

AUSGABE NR. 169 - JUNI/JULI 2025

SEEBACHTALER NEWS



INFORMATIONSBLATT DER POLITISCHEN GEMEINDE HÜTTWILEN



Aktiv leben zwischen Seen und Reben.

HÜTTWILEN - NUSSBAUMEN - UERSCHHAUSEN

Titelbild: Das Damwild von René Stäheli, Nussbaumen, Foto: Simone Rüegg

Politische Gemeinde Hüttwilen
Kanzleiweg 4
8536 Hüttwilen
seebachtaler@huettwilen.ch

Alle Rechte vorbehalten



Vorwort

Geschätzte Leserinnen und Leser

Halbzeit, ist das Jahr halb voll oder halb leer? Jeder Mensch kann für sich entscheiden, welche Sichtweise er haben will. Rechnerisch ist es dasselbe, emotional ganz und gar nicht. Andersherum kann man sagen, egal, ich bin in der Mitte, quasi im Gleichgewicht. Oder wir geniessen einfach die Lebendigkeit der langen Tage und das Erwachen der Natur in ihrer vollen Pracht. Die Zeit der Leichtigkeit und Fröhlichkeit, die Zeit den Träumen zu

folgen, das Leben zu feiern und in vollen Zügen zu geniessen. Der Juni ist der magische Monat der uns erlaubt, im Gleichgewicht zu schweben und ein guter Moment, sich zurückzulehnen und darüber nachzudenken, was wir erreicht haben und was wir noch erreichen wollen. Oder in aller Ruhe die neue Ausgabe der Seebachtaler News zu lesen.

Bruno Kaufmann
Gemeinderat

GEMEINDERATSBESCHLÜSSE



Beschlüsse und Geschäfte des Gemeinderats

In dieser Rubrik finden Sie die Beschlüsse und behandelten Geschäfte des Gemeinderats der letzten zwei Monate.

Bauwesen

Es wurden folgende Baubewilligungen im ordentlichen Verfahren unter Auflagen und Bedingungen erteilt:

Edwin Eberli, Stammheimerstrasse 1, 8357 Uerschhausen

Rück- und Ersatzneubau Remise, Stammheimerstrasse, 8537 Uerschhausen

Das Bauvorhaben liegt in der Dorfzone D2 und in der Landwirtschaftszone und ist zonenkonform.

Der Gemeinderat stimmt dem Gesuch zu.

Mario und Nathalie Christen, Im Wuli 8, 8536 Hüttwilen

Projektänderung Anpassung Wohnraum und neue Fensteranordnung, Steinerweg 19, 8536 Hüttwilen

Das Bauvorhaben liegt in der Wohnzone W2a. Das öffentliche Auflageverfahren ist erfolgt und gegen die Projektänderung sind keine Einsprachen eingegangen.

Der Gemeinderat stimmt dem Gesuch zu.

H. Hagen AG, Engalgasse 5, 8536 Hüttwilen

Erschliessung Parkplatz auf Werkhalle, Abbruch Garage, Vorplatz fertigstellen, Fahnenstangen stellen, Steineggerstrasse 3/5, 8536 Hüttwilen

Das Bauvorhaben liegt in der Wohn- und Arbeitszone WA2 und ist zonenkonform. Das öffentliche Auflageverfahren ist erfolgt. Es sind keine Einsprachen eingegangen. Die Auflagen aus den kantonalen Stellungnahmen sind einzuhalten.

Der Gemeinderat stimmt dem Gesuch zu.



Anträge/Beschlüsse aus dem Gemeinderat

26. Februar 2025

Unterstützung der Kita Biberbau in Hüttwilen

Mit den Betreibern der Kita Biberbau hat ein Gespräch stattgefunden über deren Liquidität. Dabei haben die Betreiber ihre Bücher gegenüber der Behörde vollständig und transparent offengelegt. Die gewünschte Auslastung mit der erforderlichen Anzahl Kindern konnte bislang noch nicht erreicht werden. Die Aussichten sind jedoch gut. Durch die momentane Situation wird jedoch für die Kita die Finanzierung kurz- bis mittelfristig eine Herausforderung.

Die Sicherstellung der familienergänzenden Kinderbetreuung ist aus Sicht des Gemeinderates für die Politische Gemeinde Hüttwilen von grosser Bedeutung. Der Gemeinderat beschliesst daher aufgrund der vorgebrachten Bedarfsnachweise, die Kita Biberbau in Hüttwilen, wie im Budget vorgesehen, mit einem Beitrag von Fr. 15'000.00 im Jahr 2024 und Fr. 15'000.00 im Jahr 2025 finanziell zu unterstützen. Es ist zu erwarten, dass die Kita Biberbau mittel- bis langfristig ihren Standort in Hüttwilen selbsttragend betreiben kann.

Plakatierungsregeln

Es ist festzustellen, dass zunehmend wild plakatiert wird inner- und ausserhalb der Bauzone. Die Grundlagen sind jedoch vom Kanton festgelegt in den zwei nachfolgenden Weisungen.

- Richtlinien über Strassenreklamen im Kanton Thurgau (aus strassenbaupolizeilicher Sicht)
- Plakatierung vor Wahlen und Abstimmungen

Auf dieser Basis ist die bestehende Regelung für die Gemeinde Hüttwilen zu überprüfen und anzupassen sowie entsprechend zu kommunizieren (Seebachtaler News, Webseite).

Der Gemeinderat stimmt dieser Regelung zu.

Gesuch Bewilligung Schützenfest und Dorffest

Der Schützenverein hat ein Gesuch eingereicht für die Durchführung eines Schützenfestes an folgenden Tagen:

- Fr., 02.05.25, 16:00 – 20:00 Uhr
- Sa., 03.05.25, 08:00 – 12:00 / 13:00 – 19:00 Uhr
- So., 04.05.25, 08:00 – 12:00 Uhr
- Fr., 09.05.25, 16:00 – 20:00 Uhr
- Sa., 10.05.25, 08:00 – 12:00 / 13:00 – 19:00 Uhr
- Sa., 10.05.25, ab 19:00 Uhr Apéro und ab 20:00 Uhr Tanz mit Quöllfrösch Buebe

Die Wirtschaft befindet sich in der Halle von Urs und Nicole Haag (Weinhandwerk), wo auch das Dorffest stattfinden soll.

Der Gemeinderat stimmt dem Gesuch zu.

12. März 2025

Ausbau Gemeindestrasse «Wingete» Hüttwilen

Die Strasse unterhalb des Werkhofs Hagen weist ein starkes Gefälle zum Waschplatz auf. Dadurch fliesst ein Teil der Strassenentwässerung von Westen her in das System des Werkhofs.

Mit einer Korrektur, die das Absenken und Asphaltieren beinhaltet, könnte die Strasse mit geringen baulichen Massnahmen normgerecht entwässert werden. Eine Pauschalofferte der Firma Geiges liegt vor. Diese beträgt Fr. 25'000.00 exkl. MwSt. Mit Christian Hagen wurde vereinbart, dass eine Kostenbeteiligung der Gemeinde von 20 % in Frage kommt. Die Strasse befindet sich im Siedlungsraum und die Gemeinde ist verpflichtet, die Entwässerungsproblematik zu lösen.

Dem Gemeinderat wird beantragt, sich mit Fr. 5'000.00 exkl. MwSt. am Ausbau der Strasseninfrastruktur «Wingete» zu beteiligen und den Auftrag an die Firma Geiges AG, Warth-Weiningen, zu vergeben.

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag zu.



Auszahlungsverfügung NHG-Beitrag

Die kantonale Denkmalpflege hat Fr. 60'967.75 an denkmalpflegerischen Kosten für die Liegenschaft «Engelgasse 4» in Hüttwilen anerkannt. Die Gemeinde Hüttwilen hat sich gemäss Natur- und Heimatschutzgesetz mit mind. 10 % an den Kosten zu beteiligen.

Der Gemeinderat stimmt einer Beteiligung von Fr. 6'096.80 zu.

Bestandsanalyse Betonbauwerke Seebach

Die Offerte der ITK Bauingenieure GmbH für die Bauingenieurarbeiten im Rahmen des Variantenstudiums ist eingegangen.

Die Gegenofferte von BHA beläuft sich für denselben Arbeitsumfang auf Fr. 5'200.00.

Preislich ist die Situation somit klar. Fachlich sind gemäss Fröhlich Wasserbau AG beide Büros gut in der Lage, die Abklärungen auszuführen.

Der Gemeinderat beschliesst, den Auftrag an das Ingenieurbüro BHAtteam zu vergeben.

Pendenzen Ortsplanrevision

Die Ortsplanungsrevision wurde mit DBU-Entscheidung Nr. 42 vom 15. September 2022 genehmigt. Dabei wurden zwei Richtplangebiete lediglich als Zwischenergebnis gutgeheissen, weil dafür eine umfassende Interessensabwägung fehlte. Und zwei Richtplangebiete wurden nicht genehmigt.

Das Amt für Raumentwicklung möchte vom Gemeinderat wissen, ob die fehlende Interessensabwägung noch nachgereicht wird und ob für die nicht genehmigten Richtplangebiete neue Standorte gesucht und eingereicht werden oder ob allenfalls die bemängelten Richtplangebiete erst mit der nächsten Ortsplanungsrevision in rund 15 Jahren ausgeschieden werden.

Der Gemeinderat beschliesst die Überarbeitung des Richtplangebiets S 1.1.4/Ausdehnung Siedlungsgebiet Nussbaumen an der nächsten Revision.

Die Nichtgenehmigung für das Richtplangebiet S1.1.5/Seerose Uerschhausen wird akzeptiert. Einzig die Ortseinfahrt Hüttwilen (Schweinställe) S1.1.2 und S1.1.3 soll weiterhin offenbleiben.

Dabei sieht der Gemeinderat Hüttwilen die Möglichkeit, Siedlungsfläche im Interesse des Ortsbildes ohne einen Flächenausgleich auszuscheiden. In diesem Zusammenhang könnten die notwendigen Detailabklärungen und Ergänzungen vor der nächsten ordentlichen Revision vorgenommen werden. Die Einstufung als Zwischenergebnis im kommunalen Richtplan ist somit für den Gemeinderat sachgerecht.

Wahl ständige Findungskommission

Die Findungskommission hat sich am 6. März 2025 zu einer Sitzung getroffen. Geleitet wird die Kommission durch Sabina Peter Köstli. Mit Ausnahme der «PS Hüttwilen» und der «Grünen» stellen mangels zeitlicher Ressourcen, respektive fehlender Ortskenntnisse, alle angefragten Parteien ein Kommissionsmitglied. Es handelt sich dabei um:

- Christoph Aeschbacher FDP
- Patrick Bucher SSG Hüttwilen
- Rosemary Capt SP
- Richard Ladner Evang. Kirchgemeinde
- Thomas Metzler GLP
- Patric Meyer Gewerbeverein
- Pascal Muggensturm SVP
- Michel Pola PS Nussbaumen
- Martin Tschudin Feuerwehrzweckverband
- Hanspeter Zehnder Die Mitte

Der Gemeinderat nimmt die Mitglieder der Findungskommission zur Kenntnis.

26. März 2025

Infrastrukturprojekt Letten, Vorstellung und Festlegung Perimeter

Christoph Isenring stellt das Infrastrukturprojekt Letten vor. Die Kosten sind:

- Strassenbau: Fr. 285'000.00 inkl. MwSt.
- Wasserleitung: Fr. 120'000.00 inkl. MwSt.
- EW: Fr. 670'000.00 inkl. MwSt.
- Gas: Fr. 45'000.00 inkl. MwSt.
- Kanalisation: Fr. 27'000.00 inkl. MwSt.

Die Strasse ist bereits ausgebaut, wurde aber nie in komplett fertiggestellt. Der Mehrwert der Strasse wird perimeterpflichtig. Darunter fallen der Einbau einer normgerechten Entwässerung, der Einbau von Pflästerungen, Kanalisationsar-



beiten, wie auch der Ausbau der öffentlichen Beleuchtung. Die Heller Baumaschinen und Landtechnik GmbH ersucht zusätzlich um Absenkung der Strasse im Bereich zur Hauptstrasse. Die daraus folgende Umlegung von Werkleitungen sowie die Anpassungsarbeiten der Strasse gehen zu Lasten der Firma Heller.

Der Gemeinderat stimmt dem ausgearbeiteten Perimeter zu. Vom perimeterpflichtigen Anteil übernimmt die Gemeinde 20 % der Kosten.

Der Gemeinderat stimmt diesem Anteil zu.

Grundsatzdiskussion zum Darlehensantrag an die Ärztenossenschaft

Der Gemeinderat teilt die Ansicht, dass eine Beteiligung an der Ärztenossenschaft nur im Bereich zur Sicherstellung der Immobilie liegen soll. Betriebswirtschaftlich sollte die Behörde keinen Einfluss haben. Der Antrag der Interessenvertreter wird der Gemeindeversammlung vorgetragen werden.

Der Gemeinderat stimmt dem Vorgehen zu.

Jahresrechnung 2024 – Bestätigung Zirkularbeschluss und Genehmigung Finanz- und Investitionsplan

Der Gemeinderat bestätigt den Zirkularbeschluss zur Verwendung des Ertragsüberschusses der Jahresrechnung 2024. Zu prüfen ist eine Gebührenerhöhung für den Unterhalt für Flur- und Waldstrassen. Der Gemeinderat beschliesst, den Kostenteiler 50/50 zwischen den privaten Anstössern und der Gemeinde Hüttwilen nicht anzupassen.

Der Gemeinderat genehmigt sowohl die Jahresrechnung 2024 wie auch den Finanzplan.

16. April 2025

Antrag Frühschoppen-Konzert im Restaurant Eintracht

Im Restaurant Eintracht soll am 11. Mai 2025, wie im Vorjahr, ein «Frühschoppen» mit Musik durchgeführt werden. Gemäss Antrag soll er am Sonntag, von 11:00 Uhr – 17:30 Uhr stattfinden, sowie während dieser Zeit die Dorfstrasse im Bereich des Restaurants gesperrt werden.

Weiter soll am 29. Mai 2025 ein kleinerer Anlass stattfinden ohne Strassensperrung. Dem Gemeinderat wird daher auch beantragt, diesen Anlass mit Musik während der Zeit von 11:30 – 14:00 Uhr zu bewilligen.

Der Gemeinderat stimmt den beiden Anlässen sowie der Strassensperrung zu.

Antrag Chlausmarkt Hüttwilen

Der Verein Chlausmarkt Hüttwilen beantragt für den diesjährigen Chlausmarkt vom 23./24. November 2025 die Sperrung der Gemeindestrassen «Winkelstrasse» und «Zehntenstrasse» vom 23. November 2025 ab 15:00 Uhr bis 24. November 2025 um ca. 22:00 Uhr.

Der Gemeinderat bewilligt das Gesuch. Die Anwohnerinnen und Anwohner sind vom Antragsteller vorzeitig zu informieren.

Genehmigung Weinfest Charles Salathé

Das Weinfest von Charles Salathé soll am 28. Juni 2025 von 10:00 – 23:30 Uhr im Rebberg Stadtschryber, Oberes Steimürli 7, 8536 Hüttwilen stattfinden. Es wird eine kleine Festwirtschaft betrieben.

Der Gemeinderat bewilligt den Anlass.

Provisorisches Patent zur Führung eines Gastgewerbebetriebes, Badi uferlos, für den Badiosk Hüttwilen

Sämtliche Unterlagen liegen vor. Die bestandene Wirteprüfung aus dem Kanton Schaffhausen wird jedoch im Thurgau aufgrund fehlender Module nicht anerkannt. Dem Gemeinderat wird daher beantragt, ein provisorisches Patent für die anstehende Badesaison zu bewilligen. Während dem nächsten Jahr werden die Betreiber der Badi uferlos die Wirtprüfung des Kantons Thurgau absolvieren. Der Gemeinderat ist davon überzeugt, dass mit der Führung von derzeit drei Gastgewerbebetrieben die nötigen Fach- und Sachkenntnisse vorliegen, um den Badiosk Hüttwilen betreiben zu können.

Der Gemeinderat stimmt daher einer provisorischen Patenterteilung zu.

Der Gemeinderat



Aktueller Stand Überarbeitung Gemeindeordnung

An seiner Sitzung vom 21. August 2024 hat der Gemeinderat beschlossen, dass die Überarbeitung der Gemeindeordnung aus Ressourcen-Gründen an Armin Jungi übergeben werden soll. Als ehemaliger erfahrener Stadtschreiber von Diessenhofen hat er bereits die Gemeinde Märstetten bei deren Revision beraten und unterstützt. Die Märstetter Gemeindeordnung ist sehr ähnlich aufgebaut wie diejenige der Politischen Gemeinde Hüttwilen.

Mittlerweile haben die Gemeinderatsmitglieder die vorliegenden Vorschläge der revidierten Gemeinde- und Geschäftsordnung an einem separaten Workshop diskutiert und überarbeitet.

Als nächster Schritt steht die Verabschiedung durch den Gemeinderat und der Einbezug der Geschäftsprüfungskommission an.

Nach den Sommerferien ist eine öffentliche Informationsveranstaltung zur revidierten Gemeindeordnung vorgesehen. Dazu werden Sie, geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, zu gegebener Zeit eingeladen.

Die Inkraftsetzung ist nach wie vor für den 1. Januar 2026 vorgesehen.

Sabina Peter Köstli
Gemeindepräsidentin

**DATUM
VORMERKEN**

Gemeindeversammlung vom 19. Juni 2025

Die nächste Gemeindeversammlung (ordentliche Rechnungsgemeinde) findet am **Donnerstag, 19. Juni 2025 um 19:30 Uhr** in der Mehrzweckhalle der Primarschule Hüttwilen statt.

Die Einladung erhalten Sie nach Festlegung der Traktanden. Die Traktanden können Sie auf der Webseite der Gemeinde einsehen.

Der Gemeinderat

Jugendkonto

**BE SMART.
BE ACTIVE.**

- **Dein Geschenk:** 40 Franken-Startkapital
- **Gratis** – deine persönliche Debit Mastercard
- **Vorzugszins** für dein Jugendkonto

LSI Leihkasse Stammheim

Seit 1863 die smarte «Jugendbank» im Weinland.

8477 Oberstammheim | 052 744 00 60
www.leihkasse-stammheim.ch





Einladung zur Bundesfeier

Wir werden vom Turnverein Hüttwilen zur Bundesfeier in die Obsthalle der Familie Haag in Hüttwilen (beim Schützenhaus) eingeladen.
Vielen Dank dafür, wir freuen uns!

Festrede

Als unseren Festredner am 1. August 2025 dürfen wir Gerhard Pfister, Nationalrat und ehemaliger Präsident der Mitte Schweiz, begrüßen.

Programm

- Festwirtschaft ab 18 Uhr
- Festrede Gerhard Pfister ca. 19.30 Uhr
- Funken ca. 21.30 Uhr
- Barbetrieb

Wir freuen uns auf Ihren Besuch an der 1. Augustfeier 2025!

**Der Gemeinderat
mit dem Turnverein Hüttwilen
und der Familie Haag**

Informationen zur Umsetzung Tempo 30

Die detaillierten Umsetzungsmassnahmen wurden an der letzten Sitzung der Kommission am 23. März 2025 besprochen. Die bereinigten Pläne sind nun zusammen mit einem Kurzbericht beim Kanton zur Prüfung eingereicht. Werden diese genehmigt, gibt es anschliessend ein Einwendungsverfahren, bei dem Änderungen beantragt werden können. Nach Abschluss des Einwendungsverfahrens erfolgt die definitive Eingabe. Allfällige Einsprachen sind danach möglich und können die Umsetzung noch verzögern.

Massnahmen in Hüttwilen und Nussbaumen

Für die Dorfteile Nussbaumen und Hüttwilen erfolgten keine Anpassungen. Die Umsetzung erfolgt gemäss den bereits publizierten Plänen. Bei der Überbauung «Solarpark» Hofwies in Nussbaumen sind zurzeit keine Massnahmen geplant. Nach Abschluss der Bauarbeiten ist eine erneute Geschwindigkeitsmessung nötig.

Massnahmen in Uerschhausen

Die Anbringung von Versätzen jeglicher Art an der Dorfstrasse wurde mehrfach diskutiert und verschiedenste Varianten verworfen. Es ist aber unbestritten, dass gewisse Massnahmen nötig sind, um die Geschwindigkeit effizient zu drosseln. Thomas Buhl vom Planungsbüro Widmer schlägt vor, ca. acht Randmarkierungen mit überfahrbaren Gummipfosten anzubringen. Dies ist eine günstige und nicht zu einschneidende Massnahme. Die Kommission begrüsst diese Variante. Sollten diese Massnahmen nicht genug wirksam sein, können später auch weitere Massnahmen angebracht werden.

Die Umsetzung der Tempo-30-Zonen wird gestaffelt auf die einzelnen Dorfteile unterteilt.

Christoph Isenring

Gemeinderat Ressort Strassen



Neues Stromgesetz 2025

Im Juni 2024 hat die Schweizer Stimmbevölkerung der Vorlage zum «Bundesgesetz über eine sichere Stromversorgung mit erneuerbaren Energien» zugestimmt. Die Grundlage für diese Vorlage war die Abstimmung im Jahr 2017 zum Verzicht von neuen Atomkraftwerken und der Förderung von erneuerbaren Energien, mit ihrem Ja zur Energiestrategie 2050. Seither ist viel passiert und alle haben gemerkt, dass die Stromversorgung europaweit ins Wanken geraten kann. Unser Land mit genügend Strom zu versorgen, ohne vom Ausland abhängig zu sein, ist eine Herausforderung. Und das bei zunehmendem Stromverbrauch in Zukunft. Denn um das Netto-Null-Ziel für Treibhausgasemissionen zu erreichen, braucht es unter anderem die umfassende Elektrifizierung im Verkehrs- und Wärmesektor, unter anderem durch Elektroautos und Wärmepumpen.

Am 20. November 2024 hat der Bundesrat das erste Verordnungspaket verabschiedet. Dieses ist am 1. Januar 2025 in Kraft getreten. Das zweite Paket wird per 1. Januar 2026 in Kraft treten. Wenn Änderungen gesetzlicher Vorlagen mehrere Gesetze betreffen, können diese Erlasse zur Vereinfachung zusammengefasst werden in einen sogenannten «Mantelerlass», was beim neuen Stromgesetz der Fall ist.

Was sind die konkreten Auswirkungen des neuen Stromgesetzes?

Im Bereich Energiebeschaffung:

- Die Durchschnittspreismethode wird abgeschafft und die Portfolios für Grundversorgung und Marktkunden müssen getrennt werden.
- Die Energiebeschaffung der Grundversorgung muss mit einer eigenen Strategie langfristig und strukturiert (in Teilmengen zu verschiedenen Zeitpunkten) sichergestellt werden.
- Mindestens 20 % des Grundversorgungsvolumens muss aus inländischer, erneuerbarer Energie stammen.

Diese Änderungen der Beschaffung der Grundversorgung treten 2025 in Kraft, werden jedoch erst ab dem Tarifjahr 2026 wirksam.

Effizienzverpflichtung

Energieversorger mit einem jährlichen Stromabsatz von mehr als 10 GWh müssen künftig eine jährliche Stromsparvorgabe erfüllen.

Pflicht zur Nutzung der Solarenergie

Beim Bau neuer Gebäude mit einer anrechenbaren Gebäudefläche von mehr als 300 m², ist auf den Dächern oder an der Fassade eine PV-Anlage oder solarthermische Anlage zu erstellen.

Stromkennzeichnung

Neu muss auf der jährlich mit der Rechnung verschickten Stromkennzeichnung ein Vergleich des bestellten Stromprodukts auf dem Lieferantenmix des Elektrizitätslieferanten grafisch ansprechend dargestellt werden.

Zusammenschluss zum Eigenverbrauch (ZEV)

Ab 1. Januar 2025 können die Anschlussleitungen zwischen Gebäuden bis und mit Verteilkabine kostenfrei genutzt werden (virtueller ZEF). Dies bedeutet eine erhebliche Vereinfachung der Gründung und des Betriebs von ZEVs. Neu können Nachbarn auch über die bestehenden Anschlussleitungen mit Solarstrom beliefert werden und Smart Meters des Verteilnetzbetreibers verwendet werden. Am gleichen Verteilkasten angeschlossene Verbraucherinnen und Verbraucher können sich so optimal zusammenschliessen. Die Verteilnetzbetreiber sind verpflichtet, die Zählerdaten den ZEV-Betreibern zur Verfügung zu stellen. Dafür sind intelligente Messsysteme des Netzbetreibers sowohl als virtueller Messpunkt für den Betreiber als auch für den ZEV zur internen Abrechnung des Eigenverbrauchs zur Verfügung zu stellen. Sind solche Messsysteme noch nicht vorhanden, sind sie nachzurüsten.

Ab 1. Januar 2026 sind auch lokale Elektrizitätsgemeinschaften LEG möglich.

Netzverstärkungskosten

Auf der Niederspannungsebene sind Netzverstärkungskosten neu pauschal geltend zu machen. Müssen beim Bau einer PV-Anlage die Leitungen von der Parzellengrenze bis zum Übergabepunkt verstärkt werden, so können diese Leitungsverstärkungen vom EVU bis zu einem maximalen Betrag von Fr. 50/kW solidarisiert werden. An den Anschlusskosten selbst ändert sich nichts.



Speicher ohne Endverbrauch

Speicher ohne Endverbrauch sind ab 1. Januar 2025 von den Netzkosten befreit, was zum Beispiel Quartierbatterien erlaubt.

Die ganze Gesetzesvorlage ist umfangreich und komplex und wirft sicher Fragen auf. Ich habe hier versucht, eine möglichst faktengerechte Zusammenfassung zu erstellen. Die Umsetzung betrifft sowohl das EW als auch die Kundinnen und Kunden.

Bei Fragen, insbesondere was ZEVs anbelangt, geben wir gerne Auskunft. Vorzugsweise wenden Sie sich aber bitte an die Energieberatungsstelle

Thurgau oder Ihren Solateur. Beachten Sie auch den Beitrag in der letzten SBN 168 des etams TG.

Weitere Informationen: <https://www.eteam-tg.ch/>

Quelle (siehe QR-Code): <https://www.bfe.admin.ch/bfe/de/home/versorgung/stromversorgung/bundesgesetz-erneuerbare-stromversorgung.exturl.html>

Bruno Kaufmann
Gemeinderat Ressort EW



Zeiten einhalten Sammelstelle Hüttwilen

Die Sammelstelle für die Entsorgung von Glas, Aludosen, Kaffeekapseln, diversen Ölen und Kunststoff befindet sich in Hüttwilen mitten im Dorf. Die Benutzerinnen und Benutzer werden gebeten, die Sammelstelle nur während der ausgewiesenen Zeiten – werktags von 8 bis 20 Uhr – zu nutzen. Dies aus Rücksicht auf die umliegenden Anwohnerinnen und Anwohner, die es Ihnen danken.

Der Gemeinderat



Meldung vom Einwohneramt

Im März und April 2025 sind:

- 40 Personen zugezogen
- 25 Personen weggezogen
- 8 Person innerhalb der Gemeinde umgezogen

Catherine Walser
Einwohnerkontrolle

Termine für Sprechstunden mit der Gemeindepräsidentin

- 19. Juni 2025
- 21. August 2025

Jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr in der Gemeindeverwaltung. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Gesprächstermine ausserhalb der Sprechstunden sind auf Voranmeldung möglich.

Christoph Isenring - Abschied aus dem Gemeinderat

Als ich im Jahre 2014 einen Telefonanruf von der Wahlkommission erhielt, konnte ich mir noch nicht vorstellen, dass mich dieses Amt zehn Jahre lang beschäftigen wird. Ich hatte Glück, und mein Arbeitgeber willigte einer Reduktion meines Arbeitspensums um 20 % ein. Fortan probierte ich, die Sitzungen so weit wie möglich auf den arbeitsfreien Tag zu planen.

Mit dem Antritt der Stelle als Werkhofleiter in Eschenz verlor ich dieses Privileg. Die Nähe vom Arbeitsplatz zur Wohngemeinde ermöglichte mir aber immer noch eine ausreichende Flexibilität. Die fehlenden Arbeitsstunden konnte ich mit Überzeit oder Ferien kompensieren. Die Situation war aber nicht mehr so komfortabel wie bisher. Mit der Weiterbildung zum Brunnenmeister 2022 bis 2023 kam nochmals eine zusätzliche Herausforderung hinzu. Die mehrwöchige Abwesenheit, das Aufarbeiten der Pendenzen am Arbeitsplatz, als Gemeinderat und das gleichzeitige Lernen für die Schulung brachten mich an die Belastungsgrenze.

Mit der Neuorganisation des Werkhofs Eschenz, die Integration der Werkarbeiten von Wagenhausen, nimmt die Belastung am Arbeitsplatz weiter zu. Deshalb habe ich mich entschlossen, das Amt des Gemeinderats abzugeben.

Es waren zehn spannende Jahre. Viele Strassenbauprojekte durfte ich dabei begleiten. Das sicher umfangreichste davon war die Dorfstrasse in Hüttwilen für 2.1 Mio. Franken. Tagelang hatte ich mich für die Präsentation an der Gemeindeversammlung vorbereitet, viele Antworten auf mögliche Fragen notiert. Zum Projekt wurde dann nur eine einzelne Frage gestellt - es ging um einen Termin.

Ich wünsche meiner Nachfolgerin oder meinem Nachfolger viel Erfolg und hoffe auf eine spannende Ersatzwahl.

Christoph Isenring
Gemeinderat

Frischer Wind im Steueramt Hüttwilen

Hallo zusammen. Mein Name ist Deborah Brunner. Ich bin 28 Jahre alt und seit dem 1. März 2025 die neue Leiterin des Steueramtes hier in der Gemeinde. Ich freue mich riesig, dass ich diese spannende Aufgabe übernehmen durfte und darauf, hier vor Ort mit anzupacken.

Wenn ich nicht gerade Steuerunterlagen, Steuerrechnungen oder Kundenanfragen im Büro bearbeite, findet man mich meistens draussen in der Natur – am liebsten bei meinen Pferden. Das ist für mich der perfekte Ausgleich zum Arbeitsalltag und gibt mir viel Energie für neue Herausforderungen.

Sie können mich montags, dienstags, donnerstags und freitags in der Verwaltung antreffen. Ich freue mich auf den Austausch mit Ihnen und darauf, gemeinsam an einer positiven Entwicklung der Gemeinde Hüttwilen mitzuwirken.

Deborah Brunner
Leiterin Steueramt





Ist Ihre Identitätskarte oder Ihr Pass noch gültig?

Sind Ihre Ausweispapiere noch gültig? Wenn nicht, geben wir Ihnen die wichtigsten Bestimmungen zur Ausstellung von Identitätskarten (ID) oder Pässen bekannt.

Um eine Identitätskarte zu beantragen, müssen Sie **zwingend** persönlich am Schalter der Einwohnerkontrolle vorsprechen.

Folgende Dokumente werden benötigt:

- Alte Identitätskarte
- Ein aktuelles Foto (Passfotoformat)
- Bei Verlust der Identitätskarte: Verlustanzeige einer schweizerischen Polizeistelle

Foto

Da strenge Anforderungen an dessen Qualität gestellt werden, empfehlen wir Ihnen, das Foto nicht an einem Automaten zu machen, sondern dafür ein Fotogeschäft aufzusuchen. Ein Foto ist auch bei Kleinkindern erforderlich.

ID-Antrag Minderjähriger

Kinder und unmündige Personen sind durch die sorge- oder vormundschaftsberechtigte Person zu begleiten. Die Begleitperson eines Bevormundeten muss sich bezüglich Mündel und einer entsprechenden Vollmacht ausweisen können.

Zwingend notwendig ist bei Anträgen für Kinder das **schriftliche Einverständnis** der zweiten sorgeberechtigten Person (anderer Elternteil) vorzuweisen. Das Formular finden Sie auf der Webseite www.huettwilen.ch. Bei Trennungen oder Scheidungen ist der Sorgerechtsentscheid des Gerichtes vorzulegen. Bei nicht verheirateten Paaren ist eine amtliche Sorgerechtsregelung mitzubringen.

Ab dem siebten Altersjahr unterschreiben Kinder und Jugendliche ihren Ausweis selber.

Preise und Gültigkeit der Identitätskarte

- Erwachsene ab 18 Jahren: Fr. 70.– (inkl. Porto), Gültigkeitsdauer: 10 Jahre
- Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre: Fr. 35.– (inkl. Porto), Gültigkeitsdauer: 5 Jahre

Die Lieferfrist für die Identitätskarte beträgt vom Tage der Antragstellung an höchstens zehn Arbeitstage.

Bestellung des Passes

Das Antragsverfahren läuft nicht über die Gemeinden, sondern direkt über das Passbüro Biometrie.

Gesuchstellende müssen zwingend persönlich beim Passbüro erscheinen. Dafür muss vorab ein Termin mit dem Passbüro vereinbart werden. Die Personendaten für den Pass oder das Kombiangebot können dem Passbüro wie folgt eingereicht werden:

1. Über das Internet über die nachstehende Webseite: www.schweizerpass.ch

Auf einem elektronischen Formular müssen die notwendigen Angaben erfasst werden. Ebenso sind unter dieser Website weitere Informationen rund um den Pass 10 abrufbar.

2. Der Antrag kann auch telefonisch unter folgender Nummer gestellt werden:

058 345 13 70 Erfassungszentrum Frauenfeld

058 345 13 80 Erfassungszentrum Weinfelden

Anträge per Internet oder Telefon haben den Vorteil, dass das Passbüro die Überprüfung der Personendaten und der Ausweisberechtigung schon vor dem persönlichen Erscheinen der antragstellenden Person erledigen kann. Dadurch verkürzt sich die Zeit, welche die antragstellende Person bei der persönlichen Vorsprache benötigt.

Mitnehmen

- Alte, zu ersetzende Ausweise (Pass und/oder ID)
- Bei Verlust oder Diebstahl des Passes und/oder ID: Verlustschein einer Schweizer Polizeidienststelle
- Zivilstandsamtliches Dokument (Änderung der persönlichen Daten wie Vorname(n), Nachname, Geschlechtsumwandlung)
- Bei Anträgen für minderjährige Kinder: Einwilligungserklärung unterschrieben, von beiden Elternteilen, siehe Homepage
- Sorgerechtsurkunde (Gerichtsentscheide) und Einwilligungserklärung bei gemeinsamem Sorgerecht der Eltern
- Einbürgerungsmittelung und alter Pass des Heimatstaates (bei Neueinbürgerungen)

Wichtig: Es muss kein Foto mehr mitgebracht werden.



Gültigkeit der Schweizer Ausweise

Der Pass und die Identitätskarte werden für Personen, die im Zeitpunkt des Antrages das 18. Lebensjahr erlangt haben für **10 Jahre** und für Personen, die im Zeitpunkt des Antrages das 18. Lebensjahr noch nicht erlangt haben für **5 Jahre** ausgestellt.

Kosten der Schweizer Ausweise

- Der **Pass 10** kostet für Erwachsene (ab 18 Jahre) **Fr. 140.-** und für Minderjährige **Fr. 60.-** (unter 18 Jahren)
- Der Pass und die Identitätskarte (**Kombiangebot**) kosten für Erwachsene **Fr. 148.-** und für Minderjährige **Fr. 68.-**.
- Der **provisorische Pass** kostet **Fr. 100.-**. (das EFZ Frauenfeld stellt keine provisorischen Pässe aus)

Zusätzlich fallen **pro Ausweis** die Portokosten von **Fr. 5.-** an. Für den provisorischen Pass fallen keine Portokosten an, da dieser persönlich beim Passbüro abgeholt wird.

Für die Ausstellung eines Notpasses (nur EFZ Weinfelden), der kurzfristig ausgestellt wird und nur für eine einmalige Aus- und Wiedereinreise in die Schweiz gültig ist, lesen Sie bitte die Bestimmungen in www.schweizerpass.ch.

Adresse und Erreichbarkeit der Ausweisstellen

Erfassungszentrum Frauenfeld
 Haus am Bahnhof
 Bahnhofplatz 65
 8510 Frauenfeld
 Tel. 058 345 13 70
 E-Mail: ausweisefrauenfeld@tg.ch

www.passbuero.tg.ch
 Erfassungszentrum Weinfelden
 Bahnhofstrasse 12
 8570 Weinfelden
 Tel. 058 345 13 80
 E-Mail: ausweisstelle@tg.ch

Öffnungszeiten

Frauenfeld: Montag – Freitag 08:00 – 11:30 Uhr / 13:30 – 17:00 Uhr

Weinfelden: Montag – Freitag 08:00 – 12:00 Uhr / 13:30 – 17:00 Uhr

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Catherine Walser
 Einwohnerkontrolle

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung während den Sommerferien

Während den Sommerferien vom 7. Juli bis und mit 8. August 2025 ist die Gemeindeverwaltung zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag bis Freitag: 08:00 – 11:00 Uhr, nachmittags geschlossen

In dringenden Fällen stehen Ihnen folgende Notfallnummern zur Verfügung:

| | | |
|---|---------------------------|---------------|
| Todesfall | | 058 346 06 70 |
| Stromversorgung Hüttwilen | | 058 346 06 71 |
| Stromversorgung Nussbaumen & Uerschhausen | | 058 346 06 72 |
| Fernwärme Nussbaumen | | 058 346 06 73 |
| Wasserversorgung Hüttwilen & Nussbaumen | | 058 346 06 73 |
| Wasserversorgung Uerschhausen | | 058 346 06 75 |
| Gasversorgung Hüttwilen | | 058 346 06 76 |
| Kanalspülung | Rieser + Vetter AG | 052 728 07 28 |
| | Bussinger AG | 052 740 06 86 |



Wir wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern schöne und erholsame Sommerferien.

Gemeindeverwaltung Hüttwilen



Einladung zur Feuer-Where 2025

Die Bevölkerung wird vom Feuerwehrazweckverband Thur-Seebach zur Feuer-Where 2025 eingeladen. Ganz nach dem Motto: Keiner ist zu klein, um Feuerwehrmann zu sein!

Prüfen Sie Ihre Fähigkeiten im Umgang mit einer brennenden Pfanne oder bei der Anwendung eines Feuerlöschers. Schauen Sie den Feuerwehrmännern und -frauen während ihrer Tätigkeit zu und bestaunen Sie deren Fähigkeiten im Rahmen einer Übung. Verdienen Sie sich ein kühles Bier, indem Sie an einer Puppe eine korrekte Reanimation durchführen.

Kommen Sie am **28. Juni 2025** nach Warth-Weiningen in die Schulanlage Vogelhalde und bringen Sie Ihre gesamte Familie mit. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Und für all jene, die noch unentschlossen sind, sich dem Feuerwehrazweckverband Thur-Seebach anzuschliessen - ein Grund mehr vorbeizukommen. Denn die Feuerwehr hat neben der Brandbekämpfung auch andere Aufgaben. Die Angehörigen der Feuerwehr kommen auch zum Einsatz, um Elementarschäden zu beheben und bei Verkehrsunfällen zu helfen. Spezialistinnen und Spezialisten gewährleisten in verschiedenen Anwendungsbereichen wie zum Beispiel der Absturzsicherung, im Verkehr, in der Sanitätsversorgung oder bei der Führungsunterstützung und den First Respondern die richtige Auswahl von Mitteln während eines Einsatzes.

Feuerwehrazweckverband
Thur - Seebach

Feuer 2025 Where

Programm:
13.30 - 15.00 Uhr Workshops
15.00 - 16.30 Uhr moderierte Einsatzübung
16.30 - 18.00 Uhr Workshops

- Showprogramm
- Brandbekämpfung mit Feuerlöschers
- Realistisches schminken von Wunden
- Harasse stapeln
- Reanimier für dein Bier
- Festwirtschaft

Samstag, 28. Juni 2025
Schulanlage Vogelhalde
Warth - Weiningen

Konnten wir Sie überzeugen und sind Sie Feuer und Flamme für den Feuerwehrazweckverband Thur-Seebach, dann melden Sie sich vor Ort als motivierter AdF an.

Feuerwehrazweckverband Thur-Seebach

● Loslassen ● Auftanken ● Wachsen

Solche und andere Themen kannst du mit der Kinesiologie jederzeit angehen. Den passenden Zeitpunkt wählst du. Ich freue mich auf dich!

Melanie
Dipl. Komplementärtherapeutin – Kinesiologie

KINESIOLOGIE
MELANIE RUOSS
Dr. Individuell. Persönlich.

Kinesiologie ist eine von
Krankenkassen anerkannte
Komplementärtherapie.

079 572 28 48
praxis@melanie-ruoss.ch

Praxis für Kinesiologie
Büelhof 1
8536 Hüttwilen

www.melanie-ruoss.ch



5 Fragen an...



Cedric, Fabian, Laura, Elvira, Luisa, Jonas und Leandro

Die Jugendgruppe des CUBE-Jugendtreffs in Hüttwilen

Mit wem würdet ihr gerne einmal einen guten Wein aus dem Seebachtal geniessen?

Anstossen werden wir mit allen Jugendlichen und Interessierten, die am 16. Mai 2025 zur Eröffnung des Jugendtreffs CUBE kommen und auch danach sind Neugierige herzlich willkommen! Wir freuen uns auf euch.

Welcher Moment aus eurem Leben wird euch immer in Erinnerung bleiben?

Die Stunden, die wir im Jugendtreff CUBE verbringen werden.

Was ist euer Lebensmotto?

Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg - s' chunt scho guet!

Worauf freut ihr euch aktuell?

Wenn der Jugendtreff endlich eröffnet wird. Darauf freuen wir uns sehr, weil wir dann nicht mehr vor dem Volg hängen müssen.

Vielen Dank für das Interview!

Simone Rüegg

Redaktorin Seebachtaler News

Was verbindet euch mit der Gemeinde Hüttwilen?

Wir sind Jugendliche, die in Hüttwilen aufgewachsen sind. Wir verbrachten viele Nachmittage draussen in den Quartieren, am See oder bei der Schule. Die jährlichen Dorfanlässe, wie das Grümpelturnier, der Chlausmarkt, das Minigolf oder der Frühlingsplausch verbinden uns mit der Gemeinde Hüttwilen.



Lieferservice für hausgemachte Apéro's
huusgmacht, eifach fein.

Mit Liebe und in Handarbeit entsteht Ihr frisch zubereitets Apéro Büffet - gerne auch mit Suppen, Salaten & Desserts.

Ich freue mich Sie und Ihre Gäste verwöhnen zu dürfen!
Ihre Simone Hildbrand
simone.hildbrand@hotmail.com
+41 76 539 20 15
Hagschnurer 9 8536 Hüttwilen

mones.ch



Treffpunkt | Schulen: Ein gelungener Auftakt

Erster gemeinsamer Elternvortrag für alle Primarschulen im Seebachtal

Am Donnerstagabend, 20. März 2025 fand im Rahmen von Treffpunkt | Schulen der erste gemeinsame Elternvortrag aller Primarschulen im Seebachtal statt. Über 100 interessierte Eltern nahmen teil und füllten den Singsaal der Primarschule Hüttwilen bis auf den letzten Platz.

Der renommierte Medienpädagoge Thomas Merz sprach zum Thema «Aufwachsen in einer digitalisierten Gesellschaft». In seinem lebendigen Vortrag machte er deutlich, wie wichtig direkte Erfahrungen in der realen Welt – der sogenannten Alpha-Welt – für Kinder sind. Gleichzeitig zeigte er auf, welche Chancen und Herausforderungen die digitale Beta-Welt mit sich bringt.

Besonders eindrücklich war sein Vergleich mit zwei Gläsern: Das eine füllte er nur mit Sand – Symbol für stundenlange Bildschirmzeit ohne echten Inhalt. Im zweiten Glas legte er zuerst Steine – Sinnbilder für reale, bedeutungsvolle Erlebnisse wie das Spielen mit Freunden, das Baden im See oder das Klettern auf Bäume. Der Sand durfte im zweiten Glas ergänzen, nicht dominieren. So entstand ein anschauliches Bild dafür, was Kindern wirklich gut tut.

Einen besonderen Abschluss bot die Tochter des Referenten, Salome Merz, die mit Hilfe von Künstlicher Intelligenz eine Zusammenfassung des



Vortrags präsentierte – samt kritischer Reflexion dieser Technologie. Damit wurde das Thema auf ganz eigene Weise greifbar und hochaktuell.

Der Abend endete mit einem Apéro, zu dem alle fünf Primarschulgemeinden beigetragen hatten. In gemütlicher Atmosphäre wurde angeregt weiterdiskutiert. Wir danken allen Mitwirkenden und freuen uns schon auf die nächste Ausgabe von Treffpunkt | Schulen.

Primarschulen Seebachtal



Sanierung der Mehrzweckhalle: Ergebnisse vorgestellt

Peter Büchel präsentierte Studie zur energetischen Erneuerung

Im Rahmen der Schulgemeindeversammlung vom 27. März 2025 stellte Peter Büchel vom Architekturbüro Büchel Neubig Partner, Architektur + Energiekonzepte die Ergebnisse einer energetischen Studie zur Mehrzweckhalle der Primarschule Hüttwilen vor.

Die Präsentation zeigte auf, vor welchen baulichen Herausforderungen die bestehende Halle steht und welche Massnahmen notwendig sind, um heutigen Anforderungen an Energieeffizienz, Nachhaltigkeit und Nutzung gerecht zu werden. Für alle Interessierten, die nicht an der Versammlung teilnehmen konnten, steht die Präsentation online auf der Schulwebsite www.primarhuettwilen.ch zur Verfügung.

Wir danken Peter Büchel für die fachkundige Vorstellung und allen Beteiligten für das Interesse an der Weiterentwicklung unserer Schulinfrastruktur.



Während der Präsentation wurden auch Problemstellen am bestehenden Gebäude beleuchtet.

Sandro Bauer

Schulleiter Primarschule Hüttwilen



Bericht Projekttag Sekundarschule Hüttwilen 2025

Zwischen den Sport- und den Frühlingsferien findet an der Sekundarschule Hüttwilen für jene Schülerinnen und Schüler, welche nicht das Skilager besuchen, eine Projektwoche statt. Diese Halbzeitpause bietet eine willkommene Abwechslung zum Schulalltag.

Die Schülerinnen und Schüler konnten sich für zwei mal zwei Projekte, welche an zwei Tagen stattfanden, eintragen. Neu in diesem Jahr war, dass auch von Schülerinnen und Schülern organisierte und geleitete Projekte angeboten wurden. So konnten die Sportbegeisterten in zwei Tagen

Tricks und Kniffs für bessere Volleyballtechniken erlernen oder sich mit den Grundtechniken des Angelns (am Hüttwilersee) vertraut machen. Andere Schülerinnen- und Schülerprojekte widmeten sich der Kulinarik: Man konnte entweder «in die Welt der Schokolade» oder sich auf «eine kulinarische Weltreise» begeben. Dabei wurden allerhand Leckereien mit Schokolade hergestellt: Torten, Pralinen und vieles mehr. Die Schokoladengruppe besuchte am Dienstag das Lindt-Museum in Kilchberg, sicherlich ein Höhepunkt der Projekttag. Die kulinarische Weltreise führte durch Schweden (Knäckebröt, Hackfleischkugeln,



Hasselbackkartoffeln und Zimtschnecken). In Indien wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Lassi, Naan verschiedenen Currys und Mango-Kokoskugeln verköstigt.

Bei den von den Lehrpersonen organisierten und geleiteten Projekten war die Auswahl ebenfalls vielseitig. Bei «Camera Obscura» wurde, wie der Name sagt, eine Camera Obscura gebastelt, damit fotografiert und die Fotos in der Dunkelkammer wie zu Omas Zeiten selbst entwickelt. Am zweiten Tag fand eine Einführung in die digitale Fotografie und Parameter wie Blende, ISO und Verschlusszeit statt. Ihr erworbenes Wissen konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer anschliessend individuell ausprobieren, mit digitalen Kompaktkameras fotografieren und ihre Bilder bearbeiten.

Wer sich für eine neue Art des Boccia-Spielens interessierte, besuchte «Crossboccia». Crossboccia baut auf dem Grundgedanken des Boccia- und Petanquesports auf. Besonderes Merkmal sind die Bälle aus robustem, mit Granulat gefülltem Stoff. Die Bälle bleiben so auch auf unebenem Untergrund liegen.

Bei vielen Projekten war Fingerfertigkeit gefragt: Wagemutige Kugelbahnen wurden aus Papier



gebastelt, auf einfache Gläser konnten die Schüler ihren Lieblingsverein oder andere Sujets einritzen. Da musste sorgfältig gearbeitet werden!

Ebenfalls Geschick und Kreativität konnten die Teilnehmenden beim Anfertigen von Armbändern und Schmuck beweisen. Bei der grossen Auswahl an Perlen und Kettchen war die Wahl gar nicht so einfach; es war auch möglich, seine Glaskugeln sogar selbst zu formen. Kreativität einer anderen Art war beim Erstellen eines «Canva-Planers» gefragt. Wer sich ins Zeug legte, konnte sich am Ende dieser zwei Tage über eine Agenda freuen, die nur noch gebunden werden muss.



Bei den «Helden unserer Kindheit» ging es um die Lieblingsspielsachen der Kindheit. Die Geschichte hinter LEGO, Playmobil, der Barbie-Puppe oder den Steiff-Plüschtieren fasziniert bis heute. Der Film über die an Kinderlähmung erkrankte Margarete Steiff beeindruckte besonders. Höhepunkt des Projektes war der Ausflug nach Basel in das Spielzeugwelten-Museum und das Lego-Museum.

Am Freitag besuchten alle Schülerinnen und Schüler Workshops des Theaters Bilitz, um sich so auf die anschliessende Theatervorführung in der Turnhalle Geeren «Das Herz eines Boxers» vorzubereiten. Das von der Thematik her zeitlose Stück sprach die Jugendlichen sehr an.

Mit diesem Kulturanlass fand eine gelungene Projektwoche ihren krönenden Abschluss.

Sandra Jäger
Klassenlehrerin 3 Eb



Ökumenischer Kirchenchor Hüttwilen Herdern

Anlässlich der im März flott verlaufenen Jahresversammlung im Restaurant Löwen, Herdern, durften Elfriede Hagen für 60 Jahre und Prisca Züllig für 50 Jahre aktive Chortätigkeit ein anerkennendes Geschenk entgegennehmen. Als Gäste unter uns weilten auch die beiden Pfarrherren Richard Ladner und Roland Häfliger.

Ökumenischer Kirchenchor Hüttwilen-Herdern



v.l.n.r.: Denise Kollöffel (Dirigentin), Elfriede Hagen (60 Jahre), Prisca Züllig (50 Jahre), Jasmin Hanselmann (Präsidentin) / Foto: Vinzenz Zahner

EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE



Winterliche Gemeinschaft

Wenn die Natur ruht, hat man mehr Zeit, die Gemeinschaft zu pflegen. Dazu gehören traditionell die Suppentage und die Seniorennachmittage. Beide finden ökumenisch statt.

In diesem Jahr wurde beim Suppentag für das erste Kinderhospiz der Schweiz in Bern gesammelt. Es war ein Wunsch von Käthi und Ebi Schmidt, die den Suppenzmittag 14 Jahre lang mit weiteren treuen Helferinnen und Helfern organisiert haben. Fr. 2'000.– konnten überwiesen werden. Ganz herzlichen Dank!



Dann ging im März die Saison der Seniorennachmittage zu Ende. Wiederum mit einem Frühjahrsquiz nach dem Motto: Je weniger man weiss, desto mehr erfährt man – allerdings wussten die Seniorinnen und Senioren sehr viel. Mit Blumen und Preisen wurden die Teilnehmenden ins Gartenhalbjahr entlassen.

Dafür steht anderes an: Anfang Juni die Seniorenferien in Flims und kurz darauf am Pfingstmontag, 9. Juni 2025 um 19 Uhr ein Orgelkonzert in der ref. Kirche Hüttwilen (siehe Flyer auf der nächsten Seite). Christina Dürr und Cosmas Mohr stellen ein stündiges Programm zusammen, das gewiss zum schönen und eindrücklichen Abschluss der Pfingsttage wird.

Richard Ladner




Ev.-ref. Kirchgemeinden
Hüttwilen und Nussbaumen

ORGELKONZERT

Christina Dürr und Cosmas Mohr

PFINGSTMONTAG, 9. JUNI 2025 - 19 UHR
REFORMIERTE KIRCHE HÜTTWILEN

Eintritt frei - Kollekte



GENIUS

Genius Media AG.
Ihre **Full-Service-Druckerei** für die
Region Frauenfeld.

GENIUS MEDIA AG
Zürcherstrasse 180
8500 Frauenfeld
052 723 60 70
www.geniusmedia.ch



Rechnungsversammlung

Im Mittelpunkt der Versammlung der Katholischen Kirchgemeinde FrauenfeldPLUS vom Donnerstag, 19. Juni, 19.30 Uhr im Pfarreizentrum Klösterli steht die Abnahme der Jahresrechnung 2024. Die Traktanden sind im Detail auf unserer Homepage einsehbar oder können in Papierform im Pfarreisekretariat bestellt werden. Wir freuen uns sehr auf die persönliche Begegnung und den Austausch mit Ihnen.

- **Donnerstag, 19. Juni 2025, 19.30 Uhr,**
Pfarreizentrum Klösterli Frauenfeld

Ausflugs- und Reiseangebote

- **21. Juni 2025,** Kunstfahrt ins Kloster Baldegg, Anmeldeschluss: 7. Juni 2025
- **11. - 19. Oktober 2025,** Pfarreise in vier Balkanländer, Anmeldeschluss: 31. Juli 2025

Informationen und Anmeldung:
www.kath-frauenfeldplus.ch

Schöne Sommerzeit

Wir wünschen Ihnen allen eine freudvolle Sommerzeit und erholsame Ferien. Gerne begrüßen wir Sie auch in den kommenden Wochen zu unseren Gottesdiensten und bei unseren Anlässen – in Hüttwilen insbesondere zur Eucharistiefeier zum Schulanfang am **Sonntag, 10. August 2025.**



Erstkommunion 2025

«Mit Jesus wird mein Leben bunter»

94 Kinder konnten dieses Jahr in unserer Pfarrei ihre Erstkommunion feiern – für Hüttwilen, Herdern und Warth-Weiningen am Sonntag, 4. Mai 2025 in Warth. Im Anspiel wurde die wichtigste Botschaft vermittelt: «Alle gehören wir dazu». Emanuel Helg hatte wieder sehr stimmige Lieder ausgesucht, welche die Kinder mit viel Freude sangen. «Mit Jesus wird mein Leben bunter», in dieser Farbenvielfalt werden wir von ihm begleitet und dürfen immer auf ihn vertrauen. Für uns Katechetinnen und Katecheten war es sehr wertvoll zu erfahren, wie sehr wir gemeinsam mit Eltern und Bekannten der Pfarrei unterwegs sein und die Gemeinschaft aktiv miterleben dürfen. Die Apéros, welche unsere Jugendlichen der Apéro-Crew ausgerichtet hatten, genossen die Erstkommunionkinder und ihre Gäste im Anschluss in ausgelassener Stimmung – sie rundeten die Feiern würdig ab.

Pfarrei St. Anna Frauenfeld

Claudia Niederberger, Leitung Erstkommunion



Die Kinder von Hüttwilen, Herdern und Warth-Weiningen feierten am 4. Mai 2025 mit Hieronimus Kwure und Gunhild Wälti Erstkommunion. / Foto: Vinzenz Zahner

Ostern 2025

Mit zahlreichen Angeboten, Familienfeiern für Jung und Alt und musikalisch begleiteten Gottesdiensten haben wir auch dieses Jahr Palmsonntag, die Karwoche und Ostern gefeiert. Erstmals war die Pfarrei St. Anna Gastgeberin für die Chrisam-Messe des Bistums Basel. In einer stimmungsvollen, dreisprachigen Liturgie weihte Bischof Felix Gmür gemeinsam mit Weihbischof Josef Stübi und dem Apostolischen Nuntius Erzbischof Martin Krebs in der Stadtkirche St. Nikolaus die drei Heiligen Öle.



Gross und Klein, Jung und Alt begleiteten unsere Feiern zu Palmsonntag, in der Karwoche und zu Ostern. Weitere Bilder und Berichte finden Sie online. / Fotos: Pfarrei St. Anna, Jonas Köchli, Pfarreirat Herdern-Hüttwilen-Warth

CUBE-Jugendtreff Hüttwilen

Am 19. April 2025 zur Mittagszeit versammelten sich sieben Jugendliche im alten Pfarrhaus – dem zukünftigen Jugendtreff CUBE an der Hauptstrasse. Mit Eifer und voller Tatendrang starteten sie den Frühlingsputz und hauchten dem Gebäude zum ersten Mal neues Leben ein. Dabei machten sie sich entschlossen über die vielen Spinnweben und Staubansammlungen her, ausgerüstet mit Besen, Staubwedeln, Staubsauger, Fensterreinigungsmitteln und Lappen.

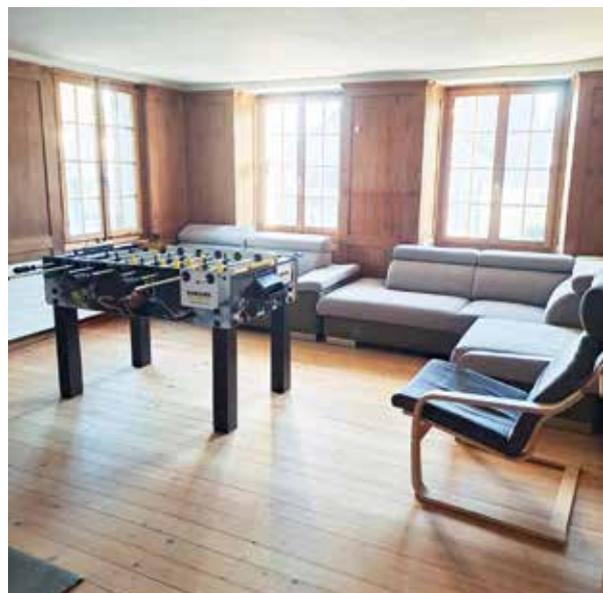
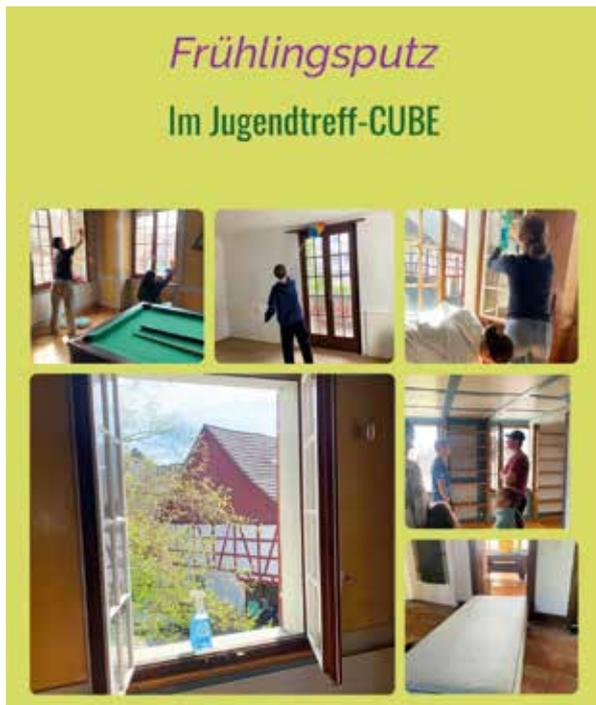
Die Jugendlichen verteilten sich auf die verschiedenen Räumlichkeiten und gingen ans Werk. Staub wurde von den Decken gewischt, Plissees wurden abgeschraubt und Regale gereinigt. Der Staubwedel war besonders gefragt und ab und zu erfüllte ein schriller Schrei das Haus – meist dann, wenn eine Spinne ihren Weg kreuzte. In solchen Momenten waren die mutigen Jungs gefragt, die die Spinnen beherzt nach draussen beförderten.

Am Nachmittag schien die Sonne durch die frisch geputzten Fenster und tauchte die Räume in warmes Licht. Die Mühe hatte sich gelohnt und die Jugendlichen genossen den Moment. Ihre Freude wurde durch eine gemeinsame Mahlzeit am hölzernen Küchentisch noch verstärkt: Eine bestellte Pizza stillte den Hunger.



Das Zusammensein, die Gespräche und die herzliche Atmosphäre liessen erahnen, wie lebendig und gemeinschaftlich der Treff einmal werden könnte, wenn er mit vielen jungen Menschen gefüllt ist.

Dieser Tag markierte den Beginn einer vielversprechenden Zukunft für den Jugendtreff im Kramerhaus und die Jugendlichen.



Spurgruppe Jugend:

Cedric Muggensturm, Leandro Nicolini, Luisa Peter, Carla Peter, Fabian Loser, Laura Huber, Elvira Gasser, Jonas Arnold, Noah Blarer, Lukas Herzig, Leandro Bösch

Für die Betreuung:

Dinah Loser, Michael Sterkmann, Martina Arnold



Öffnungszeiten CUBE-Jugendtreff an der Hauptstrasse 24 im Kramerhaus in Hüttwilien

Primarschule: Mittwochnachmittag alle zwei Wochen ab 20. August 2025 (nach den Sommerferien) von 14 Uhr bis 16 Uhr für die 5. und 6. Klässler / Betreut von: Michael Sterkmann

Sekundarschule +: Freitagabend alle zwei Wochen ab 16. Mai 2025 von 19 Uhr bis 22 Uhr für die 1. bis 3. Klassen / Betreut von: Dinah Loser und Martina Arnold

Hey, wir freuen uns mega auf Dich, weil der Treff erst so richtig durch Deinen Besuch und Deine Energie lebendig wird. Komm vorbei - sei dabei!



DER GUTE-LAUNE-ZNÜNI FÜR ALLE.



Der Schweizer Frischkäse.
Erhältlich im Volg Hüttwilien.

Filona kaufen & CHF 1'000.- gewinnen!

Mehr Infos:



frischkaese.ch/filona



Nationaler Pfadi-Schnuppertag: Abenteuerlust im Aufwind

Beim Pfadi-Schnuppertag tauchten rund 20 Kinder in ein spannendes Abenteuer ein: Ein verschwundener Pokal, ein Ball und ein Schiedsrichter forderten ihren Teamgeist und ihre Kreativität. Durch knifflige Posten und eine Spurensuche im Wald erlebten sie die Pfadi hautnah.

Mitte März fand schweizweit der Pfadi-Schnuppertag statt. Im Thurgau organisierten 22 Abteilungen kurzweilige Aktivitäten für Kinder und Jugendliche ab vier Jahren. So auch die Pfadi Seebachtal: Ganz im Zeichen der Frauen-Fussball-WM erwartete die Teilnehmenden bei der Kartause Ittingen eine besondere Mission: Der Ball, der Pokal und der Schiedsrichter waren plötzlich verschwunden! Während die jüngsten Abenteuer – die Biber – an verschiedenen Posten Geschicklichkeit, Kreativität und Teamwork unter Beweis stellen mussten, um einen neuen Ball zu verdienen, machten sich die Wölfe und Pfadis auf die Spurensuche. Mit einer geheimnisvollen Karte folgten sie Hinweisen durch den Wald, um den Schiedsrichter und den Pokal wiederzufinden.

Teamgeist, Kreativität und Naturverbundenheit

Bei bestem Wetter genossen die Teilnehmenden einen Nachmittag voller Spannung und Freude. Die Kinder und Jugendlichen zeigten grossen Einsatz, sei es beim Ertasten von Fussballausrüstung, beim Malen kreativer Kunstwerke oder bei sportlichen Herausforderungen wie der Gruppenstafette und dem Waldfussball.



Pfadi und Natur – eine Symbiose: In der malerischen Umgebung der Kartause Ittingen entdecken die Kinder spielerisch die Welt. / Fotos: Florian Koller/Sirius



Alle Ohren gespitzt: Die Biber lauschen gespannt der Geschichte – das Abenteuer kann beginnen!

«Wir wollten zeigen, dass Pfadi nicht nur draussen spielen bedeutet, sondern auch Teamwork, Kreativität und Verantwortungsbewusstsein fördert», so Ramon Witzig/Merino, Abteilungsleiter der Pfadi Seebachtal.

Schnuppern jederzeit möglich

Wer den Pfadi-Schnuppertag verpasst hat, kann die Pfadi Seebachtal dennoch jederzeit erleben. Jeden zweiten Samstagnachmittag treffen sich die Gruppen für spannende Abenteuer in der Natur, bei denen Kinder und Jugendliche spielerisch Neues entdecken und Freundschaften knüpfen können. Weitere Informationen zur Pfadi Seebachtal und den nächsten Aktivitäten gibt es unter www.seebachtal.ch.

Pfadi Seebachtal

Jugi Nussbaumen: Jugispieltag in Müllheim

Am Samstag, 3. Mai 2025 hiess es wieder: ab aufs Feld und viele Hasen schiessen! Mit zwei hochmotivierten Mannschaften – gemischt aus Jungs und Mädels – nahmen wir am diesjährigen kantonalen Jägerballturnier in Müllheim teil. Das Wetter sah zu Beginn der Woche noch deutlich besser aus, als es dann an diesem Morgen tatsächlich war. Es erwartete uns eine wahre Schlammschlacht, die die Kinder aber mit viel Humor nahmen. Mit Matsch im Gesicht zeigten sie beeindruckende Leistungen und beide Teams verloren am Morgen kein einziges Spiel. Als gemischte Mannschaft kämpften sie in der Knabenkategorie an der Spitze mit und qualifizierten sich beide als Gruppenerste für die Nachmittagspiele.

Auch der Nachmittag begann für beide Mannschaften erfolgreich – beide holten einen Sieg. In der Kategorie B verlor das Team jedoch das zweite Spiel nur knapp und sicherte sich damit den 7. Platz von insgesamt 32 Mannschaften. In der Kategorie A war auch das zweite Spiel ein Erfolg. Doch nun folgten Zittern und Bangen, denn ein Sieg allein reichte nicht für den Einzug ins Halbfinale: Nur die vier Teams mit den besten Trefferquoten kamen weiter...

Puh, geschafft! Wir waren dabei. Mit einem klaren 25:9-Sieg besiegten wir dann im Halbfinale die Jugi Müllheim und zogen ins Finale ein. Dort merkte man jedoch, dass die Kräfte schwanden und der Gegner stärker war als wir. Wir verloren das Finale gegen Sulgen, aber waren dennoch überglücklich über unseren hart erkämpften zweiten Platz.

Wir Jugileiter gratulieren den Kindern für ihren tollen Einsatz, ihren unermüdlichen Kampfgeist und



– am allermeisten – für ihren unglaublichen Zusammenhalt im Team. Es ist nicht einfach, in der Knabenkategorie mit mehr Mädchen als Jungs zu starten und trotzdem solche grossartigen Leistungen zu zeigen. Herzlichen Glückwunsch, macht weiter so – es macht richtig Spass, mit euch zu arbeiten!

Ein grosses Dankeschön auch an die Eltern, die uns immer wieder tatkräftig unterstützen. Wir freuen uns bereits auf den Kantonalen Jugitag in Amriswil, wo sich erneut 20 Kinder von der Jugi Nussbaumen angemeldet haben.

Sabrina Akeret
TV Nussbaumen



Abendunterhaltung des TV Nussbaumen: «Märchenstunde»

Am Freitag- und Samstagabend, 28. und 29. März 2025 entführte der Turnverein Nussbaumen sein Publikum in eine zauberhafte «Märchenstunde». Nach intensiven Vorbereitungen präsentierten die verschiedenen Riegen ein unterhaltsames und vielseitiges Programm, das Gross und Klein begeisterte.

Mit viel Engagement, Kreativität und einer grossen Portion Humor erzählten die Turnerinnen und Turner märchenhafte Geschichten – mal sportlich, mal tänzerisch, mal schräg, aber immer mit Herzblut. Die liebevoll gestalteten Kulissen und Deko sorgten für märchenhafte Stimmung in der voll besetzten Turnhalle.

Am Freitagabend rundete der Männerchor Nussbaumen-Weiningen das Programm musikalisch ab, während am Samstagabend die Charity Singers mit ihrem Auftritt für emotionale Klangmomente sorgten. Ein besonderer Dank gilt zudem dem Männerchor, der zusätzlich auch in der Festwirtschaft tatkräftig unterstützte und damit wesentlich zum reibungslosen Ablauf beitrug.

Die Tombola war reichlich bestückt mit tollen Preisen – die Lösli waren rasch vergriffen und zahlreiche Gäste durften sich über schöne Gewinne freuen.

Zum Schlussbild versammelten sich die Turnerfamilie auf der Bühne. Präsident Christian Thurnheer dankte in seiner Ansprache den Turnerinnen und Turnern, dem engagierten Leiterteam, den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern sowie



dem gesamten OK unter Federführung von Jasmin Luginbühl und Benno Akeret für ihren grossen Einsatz.

Beim Barbetrieb des TV wurde danach noch bis in die frühen Morgenstunden weitergefeiert – ganz nach dem Motto «Und wenn sie nicht müde wurden, tanzen sie noch heute.»

Der Turnverein Nussbaumen bedankt sich herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern für das zahlreiche Erscheinen und den stimmungsvollen Abend. Ein Anlass wie dieser verdeutlicht, wie entscheidend ehrenamtliches Engagement



für das Vereinsleben ist. Damit diese Tradition auch in Zukunft weiterlebt, sind wir auf die Unterstützung engagierter Menschen in der Gemeinde angewiesen. Komm vorbei, schnupper rein und werde ein Teil dieses lebendigen Vereinslebens!

Mehr Infos zu den Riegen und Trainingszeiten findest du auf unserer Website: www.tvnussbaumen.ch.

Turnverein Nussbaumen



Rückblick auf den legendären Bollä Dunnschtig 2025

Traditionsgemäss vor Ostern am Gründonnerstag, 17. April 2025, durfte der TV Nussbaumen wieder eine bunte Schar an langjährigen, aber auch neuen Besucherinnen und Besuchern von nah und fern zum legendären Bollä Dunnschtig in der Turnhalle Nussbaumen begrüssen.

Mit toller Musik, bester Stimmung und vielen gut gelaunten Gästen wurde gefeiert, getanzt und angestossen, was das Zeug hielt. Wer gedacht hatte, das Vorjahr sei kaum zu toppen, wurde eines Besseren belehrt. Die Halle war voll, die Energie spürbar – und besonders erfreulich: Einige Delegationen von umliegenden Turnvereinen fanden ebenfalls den Weg nach Nussbaumen und trugen zur ausgelassenen Atmosphäre bei.



Der Abend bleibt ein beliebter Treffpunkt für Jung und Alt und zeigt einmal mehr, wie sehr dieser Anlass im Dorfleben und darüber hin-



aus geschätzt wird. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgefeiert haben – und ein riesiges Merci an unsere engagierten Helferinnen und Helfer, die mit viel Herzblut dafür gesorgt haben, dass alles rund lief.

Wir freuen uns jetzt schon auf den nächsten Bollä Dunnschtig – denn nach dem Fest ist bekanntlich vor dem Fest!

Christian Thurnheer
Präsident TV Nussbaumen



hagschnurerhofladen

Erdbeeren ab Hof: Lambada, Clery und Joly

Während der Erdbeersaison, jeweils am Sonntag, 14-17h: Feine Erdbeerdesserts, Coupe Romanoff und Crêpes mit Beeren und Glacé.

Hüttwiler Volleyballteams verzeichnen Zuwachs und blicken auf eine spannende Saison zurück

Die Hüttwiler Volleyballerinnen blicken auf eine emotionale Saison zurück: Die erste Mann- oder Frauschaft ist leider trotz riesigem Einsatz von der 3. in die 4. regionale Liga abgestiegen. Somit steht das Ziel des erneuten Aufstiegs in die 3. Liga im kommenden Jahr fest. Sehr erfreulich sind die vielen Juniorinnen, die neu zum Team gestossen sind.

Das Team der Damen 2 ist fulminant in die Saison 2024/2025 gestartet und hat mit grossem Einsatz und Teamgeist die ersten Spiele dominiert. Leider wurde das Team im Laufe der Saison von einigen krankheits- und verletzungsbedingten Abwesen-

heiten getroffen. In den letzten Spielen konnten danach erneut einige Siege gefeiert werden, vor allem beeindruckend im letzten Spiel Mitte März. Vor einer unglaublichen Fankulisse inklusive vieler Kinder, die für dieses entscheidende Spiel ausnahmsweise länger aufbleiben durften, kämpfte sich das Team nach einem 2:0 Rückstand und zwei abgewehrten Matchbällen zurück und gewann das Spiel mit 3:2. Dennoch reichte es haarscharf nicht für den Aufstieg in die Kategorie B der kantonalen Volleyballliga des Thurgauer Turnverbandes. Das Team darf trotzdem stolz auf einen tollen Zusammenhalt sein – und auch hier steht als Saisonziel 2025/26 der Aufstieg in die Kategorie B fest.

Lea Meyer

Volleyballriege TV Hüttwilen



Das Einkaufserlebnis in den Dorfläden

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
S'Volg und s'Landi Team



regionale Produkte
grosses Früchte- und
Gemüseangebot

Hüttwilen



Volg mit
Postagentur

Mo.-Fr. 06.30 bis 19.00
Sa. 06.30 bis 17.00



Der LANDI Laden in
Hüttwilen

Mo.-Fr. 08.00-12.00
13.30-18.30
Sa. 08.00-16.00

Vogel-Exkursion rund um den Nussbaumersee oder nimmt der Kuckuck auch Twint?

Die prächtigen Wetteraussichten für den 1. Mai 2025 lockten mehr als zwanzig Interessierte in der Morgendämmerung zum Treffpunkt am Nussbaumersee. Organisiert durch den Natur- und Vogelschutzverein Seebachtal und unter der fachkundigen Führung von Reinhold Müller aus Frauelfeld begab sich die Schar auf die Pirsch um den See in der Hoffnung, viele Vögel zu sehen und Vogelstimmen erkennen zu können.

Schnell erkannt waren die häufigen einheimischen Vögel wie Amsel, Buchfink, Kohlmeise, Star, Rabenkrähe oder Rotmilan. Spannend und Höhepunkte waren immer wieder die Begegnungen mit eher seltenen gefiederten Gästen. Da war die Goldammer, die auf einem Busch sitzend ihr gelbes Gefieder in der Morgensonne leuchten liess, um danach wieder weiter eifrig Nistmaterial zu sammeln. Ihre Verwandte, die Rohrammer, wurde im Schilf entdeckt. Lange konnte durchs Fernrohr beobachtet werden, welche wunderschöne Gefieder sie präsentierte.



Goldammer

Natürlich war immer wieder und überall der Kuckuck zu hören und zu sehen. Schnell kam dann auch der übliche Spruch, ob man Kleingeld in der Tasche habe, was ja Glück und ewigen Geldsegen verheissen soll. Dabei tauchte dann die heitere Frage auf, ob heutzutage in dieser Situation auch Twint gültig sei. Dazu äusserte sich aber der Kuckuck leider nicht.

Flusseeeschwalben zeigten ihre tollkühnen Flugmanöver mal hoch in der Luft, dann wieder knapp über dem Wasser. Ein Feldschwirl liess sein eintöniges Sirren aus dem hohen Gras ertönen. Die vielen abgestorbenen Bäume sind ein beliebtes Biotop der Baumläufer. Man konnte sie beobachten, wie sie diese Stämme und Äste von unten nach oben kletternd nach Nahrung absuchten.



Kuckuck

Der Experte gab Tipps, wie man die ähnlichen Gesänge der Mönchsgrasmücke und der Gartengrasmücke unterscheiden kann. Dann machte er auf den knatternden Gesang des Teichrohrsängers im Schilf aufmerksam. Zum Abschluss der Runde konnte ein Turmfalke beobachtet werden, wie er sich auf einem Ast in der Morgensonne wärmte, dann zur Jagd abflog und dabei über dem Feld seinen Rüttelflug zeigte.

Nach drei Stunden zurück am Startort zeigte die Bilanz, dass 46 verschiedene Vogelarten gehört und/oder gesehen worden waren. Anscheinend genossen die vielen Vögel diesen herrlichen Frühlingmorgen genauso wie die Hobbyornithologen. Den anschliessenden Brunch in der Hagschnurer Schür in Hüttwilen hatten sich die Frühaufsteher redlich verdient und liessen so diesen lehr- und erlebnisreichen Morgen gemütlich ausklingen.

Martin Köstli

Naturschutzverein Seebachtal

Fotos: Claude Besançon und Martin Köstli



Kinderflohmarkt in Nussbaumen

Am Kinderflohmarkt in Nussbaumen verkaufen die Kinder mit Unterstützung der Eltern ihre alten, aber funktionstüchtigen Spielsachen, Bücher, Kleider, DVDs... Feilschen, handeln und das Sackgeld aufbessern - eine fröhliche Möglichkeit, um den Umgang mit Geld zu üben.

Das Flohmi-Beizli bietet Gaumenfreuden für Jung und Alt. Ein attraktives Rahmenprogramm lädt zum Verweilen. Anmeldeschluss ist **Mittwoch, 11. Juni 2025**.



Infos zum Kinderflohmi



Anmeldung Kinderflohmi

Nächster Anlass des Elternforums:
Ferienkino: Sa. 9. August 2025



Elternforum Nussbaumen
Elternteilnahme - Eltern mit Wirkung

Offenes Singen für Männer

Wir vom Männerchor Nussbaumen-Weiningen möchten einmal etwas Neues wagen. Wir laden alle männlichen Einwohner aus unseren Dörfern ein, ein paar gesellige Stunden mit uns zusammen zu verbringen.

Gemeinsam singen wir gängige Volkslieder und Evergreens unter der Leitung unserer jungen und dynamischen Chorleiterin Julia Hedinger. Vorkenntnisse sind keine notwendig.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch. Für Speis und Trank ist gesorgt.

Datum: Dienstag, 24. Juni 2025, 19:30 Uhr,
Schreinerei Aeschbacher, Weiningen

Männerchor Nussbaumen-Weiningen



Anlässe des Frauenvereins Nussbaumen-Uerschhausen



Opernaufführung «Der Freischütz» auf der Bregenzer Seebühne am Freitag, 15. August 2025, 13:00 Uhr ab Nussbaumen

Reise mit dem Car nach Bregenz und zurück

Kosten (ohne Nachtessen): Fr. 225.– für Mitglieder, Fr. 235.– für Nichtmitglieder

Anmeldung: bis Freitag, 13. Juni 2025 bei Barbara Schneider, 079 280 51 62 (Threema) oder barbara@schneider-grin.ch

Fahrt mit dem Car, Geführte Besichtigung der Bühne, Einführung ins Stück und Opernaufführung «Der Freischütz», Plätze mit guter Sicht auf die Bühne, individuelle Zeit für Shopping/Nachtessen/Flanieren an der Seepromenade

Durchführung nur bei schönem Wetter



Workshop «Pralinen zaubern» am Samstag, 27. September 2025, 14:00- 17:30 Uhr, in Diessenhofen, Lettenhallenküche

Kosten: Fr. 120.– für Mitglieder, Fr. 125.– für Nichtmitglieder

Anmeldung: sobald wie möglich (Plätze sind beschränkt) bei Sabrina Akeret, 079 637 24 06 (WhatsApp oder Threema)

In unserem Pralinenkurs zeigen wir dir, wie du in den eigenen vier Wänden mit ganz einfachen Mitteln köstliche Pralinen herstellen kannst.

Wir verraten dir wichtige Tipps und Tricks im Umgang mit Couverture, wie die perfekte Füllung (Ganache) entsteht und natürlich stellen wir alle zusammen die Kunstwerke mit verschiedenen Techniken fertig, um sie anschliessend vor Ort zu degustieren und schön verpackt mit nach Hause zu nehmen.



Drei-Seen-Triathlon 2025: Jubiläum, neue Streckenführung und ganz viel Seebachtaler Herzblut

Am **Sonntag, 17. August 2025** ist es wieder so weit: Der **3-Seen-Triathlon** bringt Bewegung, Begeisterung und Begegnung an den Hüttwilersee – und das bereits seit **80 Jahren!** Was 1945 als regionaler Sportanlass begann, ist heute die älteste Multisportveranstaltung der Schweiz – und noch immer tief in der Dorfkultur verankert.

Auch in diesem Jahr erwarten wir wieder zahlreiche Teilnehmende aus dem ganzen Kanton und darüber hinaus, ebenso wie viele bekannte Gesichter aus Hüttwil, Uesslingen-Buch, Eschenz, Herdern, Wagenhausen oder Mammern. Der Anlass lebt vom Engagement der Helferinnen und Helfer, der Unterstützung durch lokale Sponsoren – und natürlich von der Begeisterung der Sportlerinnen und Sportler.

Für alle etwas dabei – ob Einzel oder Team

Zur Auswahl stehen zwei Distanzen:

- **Kurzstanz:** 500 m Schwimmen – 17 km Rad – 5 km Laufen
- **Olympische Distanz:** 1.5 km Schwimmen – 38 km Rad – 10 km Laufen

Auch dieses Jahr gibt es wieder die Möglichkeit, als **Team an der «Dreiseenstafette»** teilzunehmen: Drei Personen teilen sich die Disziplinen Schwimmen, Velofahren und Laufen in der Olympischen Distanz – ideal für Vereine, Familien oder Firmen, die gemeinsam an den Start gehen möchten. Die Anmeldung erfolgt ganz einfach über die Website www.3-seen-triathlon.ch.

Neues Streckenerlebnis und neue Finishline

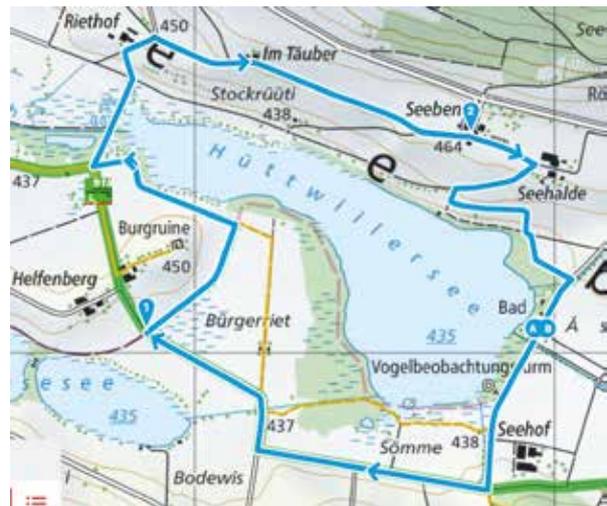
2025 bringt gleich mehrere **spannende Neuerungen:**

- Die **Rad- und Laufstrecke** werden in diesem Jahr im **Uhrzeigersinn** absolviert. So ergeben sich nicht nur organisatorische Vorteile, sondern auch ein neues Rennerlebnis für alle Athletinnen und Athleten.
- Die **Wechselzone** wird neu gestaltet – übersichtlicher, effizienter und näher am Herzstück des Anlasses.
- Die **Zielankunft (Finishline)** ändert ihren Standort. Neu ist sie direkt beim **Kioskgebäude**.

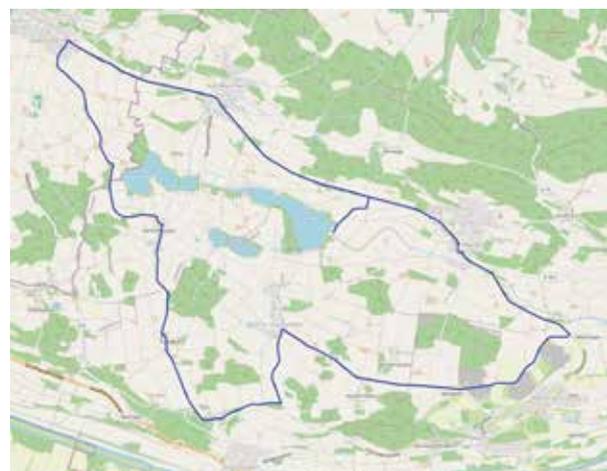
Die Abbildungen zeigen die aktuellen Streckenpläne, welche im Vorfeld des Events auch noch einmal mittels eines Leporellos an alle Haushalte verteilt werden.



Schwimmstrecke



Laufstrecke



Radstrecke



Mitmachen, mithelfen, mitfiebern!

Damit der 3-Seen-Triathlon zu einem gelungenen Fest für alle wird, sind wir auch dieses Jahr auf die Unterstützung aus der Bevölkerung angewiesen. Ob als **Helferin oder Helfer**, Streckenposten, Festwirtschafts-Team oder Startnummernausgabe – es gibt viele Möglichkeiten, Teil des Teams zu werden.

Auch für **Zuschauerinnen und Zuschauer** wird einiges geboten: Spannende Wettkämpfe mit idealen Beobachtungspunkten rund um Start, Wechselzone und Ziel, sowie eine gute Stimmung entlang der Strecken ist garantiert.

Dorfstolz und Geschichten, die verbinden

Was den 3-Seen-Triathlon so besonders macht, sind nicht nur Distanzen und Zeiten, sondern vor allem die Menschen dahinter. Jene, die schon zum zehnten Mal starten. Die, die sich überwinden und zum ersten Mal mitmachen. Oder die, die einfach mithelfen, weil sie finden: «Dieser Event gehört zu unserem Dorf.»

Wir freuen uns auf ein unvergessliches Jubiläumsjahr – mit sportlicher Energie, gemeinschaftlichem Einsatz und vielen schönen Momenten am See.

Weitere Infos und Anmeldung unter:

www.3-seen-triathlon.ch

Jetzt Termin vormerken:

17. August 2025

Sandro Bauer

Präsident 3-Seen-Triathlon



Zu vermieten in Nussbaumen TG (Nähe Restaurant Löwen)

1. Lagerhalle mit Rampe

- Fläche: **ca. 100–150 m²**
- Ideal für Lagerung, Gewerbe, Handwerk, Jugendtreff

2. Einstellhalle für Fahrzeuge

- Fläche: **ca. 100 m²**
- Platz für mehrere PW / Kleintransporter

Kontakt

Genossenschaft Löwen Nussbaumen
 • genossenschaft.loewen@gmx.ch
 • 079 317 27 27
 Weitere Infos auf Anfrage

Bestens betreut in gewohnter Umgebung

Die Spitex Region Frauenfeld ist eine nicht profitorientierte Organisation mit Leistungsauftrag der Gemeinden Frauenfeld, Gachnang, Herdern, Hüttwilen, Neunforn, Uesslingen-Buch, Warth-Weiningen.

Mit rund 120 qualifizierten Mitarbeitenden ermöglichen wir Betroffenen, trotz gesundheitlichen Einschränkungen, so lange wie möglich zu Hause zu bleiben.



Überall für alle

SPITEX
 Region Frauenfeld

Unsere Leistungen sind:

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Abklärung & Beratung
- Palliative Care
- psychiatrische Pflege
- Hauswirtschaft
- Sozialbetreuung
- Wundambulatorium

Spitex Region Frauenfeld | Breitenstrasse 16b | 8500 Frauenfeld | 052 725 00 70 | spitex-frauenfeld.ch

Wir suchen dich!

Erste-Hilfe-Wissen – Sanitätsdienste an Veranstaltungen – Blutspendeaktionen – Geselligkeit

Der Samariterverein Seebachtal Hüttwilen wurde vor über 75 Jahren gegründet und sucht dringend neue Mitglieder. **Interesse?** Gerne kannst du unverbindlich an einem der folgenden Daten bei einer Übung dabei sein:

Montag, 25. August 2025, 20.00 – 22:00 Uhr: Thema «Achtung giftig!»

Montag, 29. September 2025, 20.00 – 22:00 Uhr: Thema «First Aid Stufe 2 IVR: Neue Elemente repetieren»

Montag, 27. Oktober 2025, 20.00 – 22:00 Uhr: Thema «Unsere beliebtesten Hausmittel»

Die Übungen finden jeweils im Mittagstischraum des Oberstufenschulhauses Hüttwilen statt. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Fragen? Unsere Vereinspräsidentin, Helene Ruoss, steht dir gerne zur Verfügung (079 574 60 03 / praesident@samariterverein-huettwilen.ch).

Informationen: Weitere Informationen über unseren Verein findest du auf unserer Homepage unter «www.samariterverein-huettwilen.ch» oder auf Instagram «samariterseebachtalhuettwilen».



NOTHILFEKURS

Die Teilnehmenden

- ... beurteilen eine Notfallsituation richtig
- ... verhindern weitere Schäden für Patienten und Helfende
- ... wenden die lebensrettenden Sofortmassnahmen situationsgerecht an

- Datum:** Samstag, 1. November 2025
- Zeit:** 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.15 Uhr
- Ort:** Sekundarschulhaus Burgweg (Mittagstischraum)
Hauptstrasse 32, 8536 Hüttwilen
- Kosten:** Fr. 140.-- inkl. Material, zahlbar am Kurstag
- Vorbereitung:** Online-Auftrag (Pretest) erledigen (ca. 3 h, dafür nur 7 h Präsenzzeit). Wird bei Anmeldung freigeschaltet.
- Kursleitung:** Monique Sutter

Anmeldung bis 25. Oktober 2025 unter:

www.samariterverein-huettwilen.ch
Nothilfekurse



Für weitere Informationen oder Fragen kontaktieren Sie:
Monique Sutter, 079 232 37 83
oder monique@samariterverein-huettwilen.ch



Europameisterschaft im Wettpflügen

Am 1. und 2. März 2025 fand in Upper Morton, Retford, Nottinghamshire, England, die Europameisterschaft im Wettpflügen statt.

Ein kleines Schweizer Team und ich reisten Anfang März zur Europameisterschaft im Pflügen nach England, nahe Manchester. Unter optimalen Bedingungen vertraten Michael Stamm aus Neunkirch SH und ich die Schweiz. Während in der Schweiz viele Ski fahren, finden auf der grossen Insel zahlreiche Pflug-Wettkämpfe statt. Beim ersten Augenschein schien der Boden zunächst sehr vielversprechend, erwies sich jedoch beim Pflügen als sehr anspruchsvoll. Jede Ungenauigkeit wurde sofort sichtbar und führte zu einem Punktabzug.

Zum Glück ist dies nicht das Einzige, was die Teilnahme an so einem Anlass ausmacht, denn es ist immer wieder schön, Freunde aus aller Welt wieder zu treffen, verbindet uns doch dieselbe Leidenschaft.

Der Gastbetrieb war über 1'000 Hektar gross und baut hauptsächlich Kartoffeln und weitere Hackfrüchte an. Etwas erstaunt entdeckten wir auf einem benachbarten Feld noch sehr schöne Zuckerrüben, die demnächst geerntet werden sollten, um eine Zuckerfabrik zu beliefern.

Während der Trainingstage vor dem Wettkampf stellte ich schnell fest, dass dieser Boden eine grosse Herausforderung für meinen Pflug darstellen würde. Fast jedes Jahr merkt man, dass die Weiterentwicklung und Verbesserung der Pflüge der Konkurrenten stetig voranschreiten und auch ich hatte doch schon viele Anpassungen und Tests an meinem Pflug gemacht, die meistens viel Zeit erfordern, aber leider nicht immer den gewünschten Erfolg hervorgebracht hatten.



Mein Feld vom ersten Tag (Ueli Hagen)

Die grösste Herausforderung besteht dann darin, am entscheidenden Tag das richtige Material zur Verfügung zu haben und es den Gegebenheiten entsprechend anpassen zu können. Der eigentliche Wettkampf startete dann am Samstag, 1. März 2025 und hatte am Sonntag mit dem zweiten Feld sein Ende. Gepflügt haben wir beide Tage Stoppel vom letzten Jahr.

Vor dem offiziellen Start gehört immer die Eröffnungszeremonie mit dem Fahnenaufzug der teilnehmenden Länder dazu.

Am ersten Wettkampftag hatte ich ein gutes Gefühl, vieles richtig gemacht zu haben. Mit meinen Riestern konnte ich aber leider nicht die gewünschte Furchenform herstellen. Sie wären eher für schwereren Boden geeignet gewesen. Im sehr leichten Boden, den wir zu pflügen hatten, führten kleinste Unstimmigkeiten im Pflug zu sichtbaren Fehlern, die sich summierten und wertvolle Punkte kosteten. Am zweiten Wettkampftag versuchte ich meine Fehler vom ersten Tag auszu-



bessern, fiel aber dennoch vom Platz 15 auf Rang 19 zurück. Michael Stamm hingegen verbesserte sich stark und belegte schliesslich den 13. Rang. Trotzdem darf man nicht vergessen, dass meine Konkurrenten die Besten aus Ländern sind, in denen das Wettpflügen sehr populär ist und eine Art Volkssport darstellt. Der Veranstaltungskalender der Engländer ist schon bemerkenswert, da bis Oktober noch mehr als 30 Wettkämpfe auf dem Programm stehen. So ist es dann nicht weiter verwunderlich, dass die Plätze 1 und 2 von Irländern und der dritte von einem Schotten belegt wurden. Insgesamt kann ich aber Trotzdem zufrieden sein, da es stets ein besonderes Erlebnis ist, die Schweiz bei einem solchen Anlass vertreten zu dürfen.

Nach unserer sicheren Rückkehr in die Schweiz bereiten wir uns jetzt auf das diesjährige Thurgauer und schweizerische Wettpflügen vor, das dieses Jahr auf meinem Hof in Hüttwilen stattfinden wird.

Dieser Anlass wird am Samstag, 9. und Sonntag, 10. August 2025 stattfinden. An diesem Wochenende wird es neben der Pflugwettbewerbe eine grosse Outdoor-Landtechnikausstellung, ein Frühschoppenkonzert der Musikgesellschaft Eschenz und weitere Attraktionen geben.

Bei der Schweizermeisterschaft wird sich der Erst- und Zweitplatzierte für die Weltmeisterschaft im nächsten Jahr in Kroatien qualifizieren, der Dritt- und Viertplatzierte für die Europameisterschaft in der Schweiz.

Das Plauschpflügen, das parallel zur Schweizermeisterschaft am Sonntag stattfindet, soll insbesondere den jüngeren Teilnehmenden die Möglichkeit bieten, sich mit einfachem Gerät mit ihren Kollegen messen zu können.

Ueli Hagen

Aufrichte «Drei Seen»

Rund um das Bauen findet man einiges an Brauchtum und Traditionen. Einer der bekannteren Anlässe ist die Aufrichte. Diese feiert man, wenn der Rohbau vom Gebäude fertiggestellt sowie die Dachkonstruktion erstellt ist – was bei der Überbauung «Drei Seen» in den aktuellen Wochen der Fall ist.

Der Brauch geht bis in das 14. Jahrhundert zurück und hat seine Wurzeln in den mittelalterlichen Handwerkszünften, insbesondere bei den Zimmerleuten. Die Bedeutung dieses Brauchs ist es einerseits, dem Haus und dessen Bewohnenden Glück und Wohlergehen zu wünschen und andererseits den Arbeitenden zu danken. Die Aufrichte ist an einem geschmückten Tannenbäumchen auf dem Dachstuhl zu erkennen. Dieses war ursprünglich mit so vielen Tüchern beschmückt, wie Arbeitende am Bau beschäftigt waren. Das Tannenbäumchen symbolisiert Leben und Wachstum und soll zudem das Haus vor Unglück und bösen Geistern beschützen.

Die Errichtung vom Dachstuhl ist ein entscheidender Meilenstein im Bauprozess, da er die Voraussetzung schafft, um das Gebäude wetterfest zu machen. Danach beginnt der Prozess, den Bau



gegen äussere Wettereinflüsse zu schützen. Dies geschieht mit dem Einbau von Fenstern und Türen sowie der Dachhaut mit Ziegeln. Wenn die Bauteile gegen Wind und Regen geschützt ist, spricht man auch von «Bau-Dicht».

Ab diesem Zeitpunkt sind zudem Termine besser planbar, da die Abläufe unabhängig von Witterungen (Wind, Regen, Schnee, Sonne, etc.) ausgeführt werden können. Die unterschiedlichen Temperaturen und Wetterbedingungen in der Schweiz sind vielseitig und dadurch für den Bau sehr herausfordernd. Von frostig kalten Wintern bis hin zu sehr heissen Sommern mit starken Ge-



wittern und Regenfällen muss ein Gebäude allem Stand halten. Diesen physikalischen Einflüssen (Kälte zieht zusammen, Wärme dehnt sich aus) sind in der gesamten Materialisierung der Aussenhülle Rechnung zu tragen und technische Lösungen zu bieten. Es ist folglich einer der Hauptgründe, weshalb man in unseren Breitengraden qualitativ weitaus am hochwertigsten baut.

Mit Abschluss vom Rohbau haben nun auch die Verkaufsaktivitäten offiziell gestartet. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter mein@hüsli.ch oder +41 71 551 50 50.

Die Immo AG

| | | |
|---|---|--|
| <h1 style="margin: 0;">Platzkonzerte 2025</h1>  <p style="font-size: small; margin: 0;">Musikgesellschaft Uesslingen</p> | | |
| <h2 style="margin: 0;">Unter der musikalischen Leitung von Tanja Gall</h2> | | |
|  <p style="font-size: x-large; transform: rotate(-45deg); margin: 0;">Konzertbeginn jeweils um 20 Uhr</p> | <p>Niederneunforn: Dienstag, 3. Juni Bei Familie Mario Gentsch, Unterdorf 5 Festwirtschaft vom Dorfverein Niederneunforn ab 19 Uhr</p> | <p>Buch: Dienstag, 10. Juni Bei Familie Huber, Kirchweg 6 Festwirtschaft von Dorfläbe Buch ab 18 Uhr / Vollmondtreff</p> |
| | <p>Iselisberg, Trottenhof: Dienstag, 17. Juni (nur bei trockener Witterung) Bei Susanna Frei, Iselisberg 45 Festwirtschaft vom Trottenhof-Team</p> | <p>Weiningen: Freitag, 20. Juni Bei Familie Hirschi, Geissel 18 Besenbeiz Geisselstübli Festwirtschaft vom Geisselstübli-Team</p> |
| | <p>Hüttwilen: Dienstag, 24. Juni Bei der Mosteria Bussinger, im Letten 14 Festwirtschaft vom Mosteria-Team ab 18.30 Uhr</p> | <p>Uesslingen: Samstag, 5. Juli Im Anschluss an das Vereine abholen Beim Weinkeller von Engelwy / Festwirtschaft von Engelwy-Team und MG Uesslingen ➤ Konzertbeginn ca. 19 Uhr</p> |
| | <p>Wir freuen uns auf Ihren Besuch</p> | |



Event-Lokal · Führungen · Degustationen
Verkauf von Most- und Ciderspezialitäten

Öffnungszeiten Verkaufsladen
Di. 16.00 – 19.00 Uhr und Sa. 8.00 – 14.00 Uhr
oder nach Vereinbarung




Platzkonzert
bei der Mosteria Bussinger

Dienstag, 24. Juni 2025

ab 18.30 Uhr Festwirtschaft
20.00 Uhr Konzertbeginn der
Musikgesellschaft Uesslingen

Der Anlass findet bei jeder Wittung statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mosterei Bussinger GmbH
Im Letten 14
8536 Hüttwilen
Tel. 052 747 16 35
info@mosteria.ch
www.mosteria.ch



Zusammenschluss von Perspektive Thurgau und conex familia - ein starkes Zeichen für die Prävention im Kanton

Ab dem 1. Januar 2026 treten die Perspektive Thurgau und conex familia gemeinsam unter dem Namen Perspektive Thurgau auf. Mit diesem Zusammenschluss entsteht ein noch einheitlicheres, umfassenderes Angebot in den Bereichen Mütter- und Väterberatung sowie Paar-, Familien- und Jugendberatung. Für die Klientinnen und Klienten bedeutet dies bessere Zugänge, nahtlose Betreuung und gebündelte Fachkompetenz.

Die Integration von conex familia in die Perspektive Thurgau ist ein bedeutender Schritt zur Stärkung koordinierter Präventionsangebote im Kanton Thurgau. Sie unterstreicht den Stellenwert, den Prävention und Beratung auch künftig in der Gesundheits- und Sozialpolitik des Kantons einnehmen soll.

Vorteile des Zusammenschlusses sind ein einheitliches Auftreten, die erweiterte Expertise und der zentrale Ansprechpartner. Auch hat die Thurgauer Bevölkerung unabhängig von ihrem Wohnort künftig Zugriff auf ein einheitliches und umfassendes Beratungsangebot.

Details zu den Organisationen

Trotz ihrer unterschiedlichen Grösse haben beide Organisationen stets hohen Wert auf ihre regionale Verankerung gelegt. Die regionale Präsenz wird auch in Zukunft eine zentrale Rolle spielen. Alle Standorte bleiben erhalten, damit die Beratung weiterhin nahe bei den Menschen stattfinden kann.

Beide Organisationen haben ähnliche Aufgaben und Ziele verfolgt und bündeln nun ihre Ressourcen, um ihre Wirkung zu maximieren. Bestehende Beratungsbeziehungen werden weitergeführt. Bei den Ansprechpersonen gibt es durch den Zusammenschluss keine Veränderungen.

Stimmen der Präsidentinnen

Yvonne Koller-Zumsteg, Präsidentin Perspektive Thurgau: «Der Zusammenschluss ist ein starkes Bekenntnis zur Prävention und Beratung im Kanton Thurgau. Wir schaffen Klarheit und Stabilität – für die Ratsuchenden ebenso wie für unsere Mitarbeitenden.»

Daniela Di Nicola, Präsidentin conex familia: «Unsere Werte und unsere Arbeit finden in der Perspektive Thurgau eine verlässliche Fortsetzung. Die Integration ermöglicht es uns, weiterhin gute Wirkung für Familien und Kinder in der Region zu entfalten.»

Ein partnerschaftlicher Prozess

Der Zusammenschluss wurde von den strategischen und operativen Gremien beider Organisationen gemeinsam vorbereitet. Die Entscheidung ist breit abgestützt und wurde von Beginn an von gegenseitigem Respekt und Vertrauen getragen. Beide Organisationen freuen sich darauf, die positiven Auswirkungen dieses Zusammenschlusses zu sehen und gemeinsam noch mehr zu erreichen.

Perspektive Thurgau und conex familia



Yvonne Koller-Zumsteg, Präsidentin Perspektive Thurgau



Daniela Di Nicola, Präsidentin conex familia



Generationenwechsel bei benevol Thurgau: Co-Präsidium übernimmt Leitung

Im Rahmen der Mitgliederversammlung von benevol Thurgau, die am 29. April 2025 im Alterszentrum Kreuzlingen stattfand, wurde ein bedeutender Schritt in der Vereinsführung vollzogen: Nach über zwölf Jahren intensiver Tätigkeit stellte sich Paul Engelmann nicht mehr zur Wiederwahl als Präsident. Mit grossem Dank für sein langjähriges Engagement wurde er verabschiedet.

Die Vereinsleitung übernehmen neu Sandro Reuss und Jasin Ilkbahar in Form eines Co-Präsidiums. Da beide Herren voll berufstätig sind, teilen sie sich die Aufgaben auf, in interne und externe Belange - ein Organisationsmodell, das Transparenz, Effizienz und Teamarbeit stärken soll. Beide bringen nicht nur berufliche Erfahrung, sondern auch frischen Elan in den Vorstand ein.

In seiner Abschiedsrede würdigte Sandro Reuss die Arbeit seines Vorgängers: «Du hast nicht nur Verantwortung übernommen, sondern bleibende Spuren hinterlassen – mit Herz, Weitblick und einem festen Fokus auf die Menschen und den Verein.»

Die Mitgliederversammlung wurde von mehreren Gästen mit wertschätzenden Worten begleitet. SP-Nationalrätin Nina Schläfli hob die Rolle von benevol Thurgau im kantonalen Engagement hervor: «Hier laufen viele Fäden zusammen – was in der Freiwilligenarbeit geschieht, ist ermutigend und macht Hoffnung.» Auch Stadtrat Markus Brüllmann überbrachte den Dank der Stadt Kreuzlingen und überreichte Präsidium und Geschäftsleitung ein Zeichen der Anerkennung und betonte, wie wichtig das freiwillige Engagement ist.

Eine besondere Überraschung war die Würdigung von Grossratspräsident Peter Bühler. Während Geschäftsleiterin Conny David bereits eingeweiht war, ahnten Paul Engelmann und die übrigen Anwesenden nichts von seinem Auftritt. Bühler, selbst Vereinsmitglied, nutzte die Gelegenheit, um Paul Engelmann persönlich für sein langjähriges Engagement zu danken. In seiner Rede würdigte er die grosse Bedeutung des freiwilligen Einsatzes im Thurgau.



V.l.n.r.: Paul Engelmann, Jasin Ilkbahar, Sandro Reuss

benevol Thurgau setzt sich als gemeinnütziger Verein seit Jahren für die Förderung von Freiwilligenarbeit im Kanton ein. Neben Beratung, Information und Vernetzung betreibt der Verein die Plattform www.benevol-jobs.ch, auf der Freiwilligenengagements vermittelt werden. Rückblickend wurde an der Versammlung auch das erfolgreiche Vereinsjahr 2024 gewürdigt – ein Jahr voller Projekte, Begegnungen und gemeinsamer Erfolge.

Haben Sie Fragen oder möchten sich engagieren?

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme – gemeinsam gestalten wir das freiwillige Engagement im Thurgau.

benevol Thurgau





Die Lungenliga warnt vor neuer, gefährlicher Substanz in E-Zigaretten

In Europa gibt es eine neue Substanz in E-Zigaretten und Nikotinbeuteln: 6-Methylnikotin (6-MN), auch «Metatine» genannt. Sie wird im Labor hergestellt und macht vielleicht noch stärker abhängig als normales Nikotin.

Falsche Werbung: «Ohne Nikotin»

Produkte mit 6-MN werden oft mit der Aufschrift «NoNic» oder «0 % Nikotin» verkauft. Das ist nicht wahr. Sie enthalten eine andere (synthetische) Form von Nikotin, die genauso gefährlich ist und süchtig machen kann.

Gefahr für Jugendliche

Diese Produkte kann man einfach im Internet kaufen, oft ohne Alterskontrolle. Das ist ein Problem für Jugendliche. 6-MN kann die Konzentration, das Lernen und das Gedächtnis verschlechtern, die Langzeitfolgen sind noch unbekannt.

Was fordert die Lungenliga?

Die Lungenliga Thurgau macht sich Sorgen: «Diese Produkte sehen cool aus und sprechen besonders Jugendliche an. Aber sie sind gesundheitsschädlich und machen süchtig.» Zusammen mit Arbeitsgemeinschaft Tabak Schweiz fordert die Lungenliga die Politik zum Handeln auf: Die Schweiz soll 6-MN sofort verbieten.

Was kann man tun?

Eltern, Jugendliche und alle Käuferinnen und Käufer sollen über die Gefahren von 6-MN Bescheid wissen.

Quellen und weitere Infos:

Weitere Infos finden Sie in der aktuellen Medienmitteilung der Lungenliga sowie auf dem Blog der Arbeitsgemeinschaft Tabak Schweiz.



**Vape
free.info**

Die Plattform www.vapefree.info/de/ unterstützt Eltern und Lehrpersonen.



LUNGENLIGA THURGAU



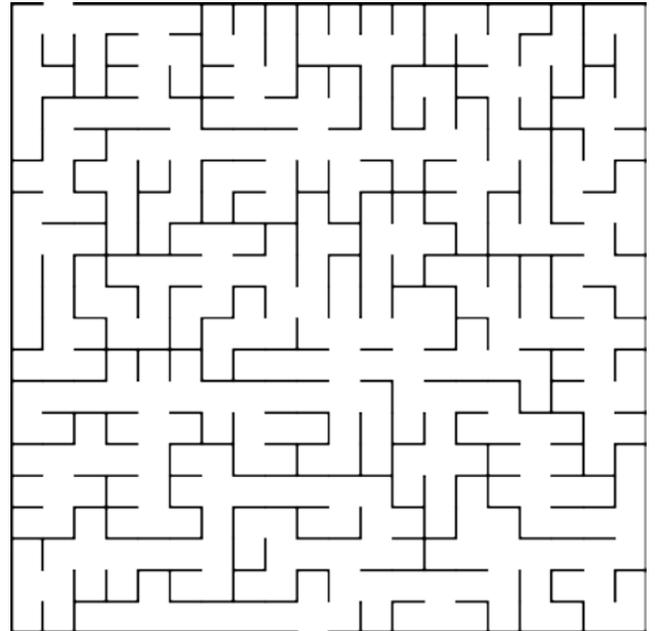
Mehr Luft fürs Leben

Die Lungenliga Thurgau ist eine moderne Gesundheitsorganisation für die Lunge und die Atemwege. Sie setzt sich dafür ein, dass weniger Menschen an Atemwegserkrankungen leiden oder gar vorzeitig daran sterben, und dass lungen- und atemwegserkrankte Menschen möglichst beschwerdefrei leben können. Die Lungenliga Thurgau ist eine wichtige Anlaufstelle für Menschen mit Lungen- und Atemwegserkrankungen wie Asthma, Schlafapnoe, chronische Bronchitis und COPD sowie Tuberkulose. Die Lungenliga setzt sich auch präventiv für gesunde Atemwege und Lungen und bessere Gesundheit ein.



Rätselecke

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|--|---|---|
| 9 | | | | 4 | | | 8 | |
| | | 2 | | 1 | 7 | | 9 | |
| | | | | | | | 6 | |
| | 8 | 6 | | | | | | 3 |
| 2 | | 3 | 6 | | 5 | | | |
| | | | | | | | 4 | 2 |
| | | 7 | 1 | | | | | |
| 1 | | | | | 9 | | | |
| | | | | 8 | | | 3 | 7 |



Schenkelklopfer

Wie nennt man den Anrufbeantworter eines Bäckers? - Mehlbox

GRATULARIUM



Wir gratulieren Ihnen ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen gute Gesundheit und ein schönes Fest mit Ihren Verwandten, Bekannten und Freunden.

| | | | |
|----------|-------------------------------|-----------|----|
| 3. Juni | Frau Rosmarie Villiger | Hüttwilen | 85 |
| 4. Juli | Herr Rudolf Eberli | Hüttwilen | 85 |
| 26. Juli | Herr Rudolf Kuhl | Hüttwilen | 86 |



Veranstaltungskalender

Informationen für die Agenda bitte bis spätestens dem 10. des Vormonats der Erscheinung der «Seebachtaler News» eintragen auf: www.huettwilen.ch -> **Verwaltung** -> **Aktuelles** -> **Veranstaltungskalender** (nach unten scrollen und auf «Anlass hinzufügen» klicken). Für die Aktualität und die Richtigkeit der Angaben übernehmen wir keine Gewähr. Massgebend ist immer der aktuelle Veranstaltungskalender auf der Webseite.

| DATUM | ZEIT | ORGANISATOR | NAME | LOKALITÄT |
|------------------|--------------------------|--|--|--|
| Juni 2025 | | | | |
| Mo | 02.06.2025 | Politische Gemeinde Hüttwilen | Kartonsammlung | |
| Mo - Sa | 02.-07.05.2025 | Senioren Hüttwilen | Seniorenferien | Flims GR |
| Do | 05.06.2025 15:00 | Senioren Hüttwilen | Seniorentreff | Hagschnurer Schüür |
| Fr | 06.06.2025 18:00 - 20:00 | Schützenverein Hüttwilen-Nussbaumen | 2. Obligatorisches Schiessen | Schützenhaus |
| Do | 12.06.2025 09:30 - 11:00 | Chrabbelgruppe Hüttwilen-Nussbaumen und Umgebung | Chrabbelgruppe Nussbaumen | Saal Alterssiedlung Nussbaumen |
| Fr | 13.06.2025 12:00 - 14:00 | Aeschbacher Doris | Senioren-Mittagstisch | Restaurant Eintracht Hüttwilen |
| Sa | 14.06.2025 13:00 | Elternforum | Kinderflohmarkt | Primarschule Nussbaumen |
| Sa | 14.06.2025 17:30 | Dave und Johanna Siddiqui, Stiftung Vivala | Benefizkonzert mit der niederländischen Band «Dit ist» | Dorfstrasse 12, Nussbaumen |
| Do | 19.06.2025 16:00 - 18:00 | Gemeinde Hüttwilen | Sprechstunde mit der Gemeindepräsidentin | Gemeindeverwaltung |
| Do | 19.06.2025 19:30 - 22:00 | Gemeinde Hüttwilen | Gemeindeversammlung | Mehrzweckhalle der Primarschule Hüttwilen |
| Di | 24.06.2025 18:30 | Mosterei Bussinger GmbH | Platzkonzert Musikgesellschaft Uesslingen | Mosteria Bussinger |
| Di | 24.06.2025 19:30 | Männerchor Nussbaumen-Weiningen | Offenes Singen für Männer | Schreinerei Aeschbacher |
| Do | 26.06.2025 09:30 - 11:00 | Chrabbelgruppe Hüttwilen-Nussbaumen und Umgebung | Chrabbelgruppe Hüttwilen | Gemeinschaftsraum ref. Kirche (Untergeschoss) |
| Sa | 28.06.2025 10:00 - 23:30 | Salathé-Weinbau Hüttwilen | «Wein & Sein» | Im Rebberg Stadtschryber |
| Sa | 28.06.2025 13:30 - 18:00 | Feuerwehrazweckverband Thur-Seebach | Feuer-Where 2025 | Schulanlage Warth-Weiningen |
| Mo | 30.06.2025 19.30 - 21.30 | Samariterverein Seebachtal Hüttwilen | Samariterverein | Sekundarschulhaus Hüttwilen (Mittagstischraum) |
| Juli 2025 | | | | |
| Do | 03.07.2025 15:00 | Senioren Hüttwilen | Seniorentreff | Hagschnurer Schüür |
| Mo | 07.07.2025 | Politische Gemeinde Hüttwilen | Kartonsammlung | Schützenhaus Hüttwilen |



| TAG | ZEIT | ORGANISATOR | NAME | LOKALITÄT |
|--------------------|--------------------------|--------------------------------------|--|--|
| August 2025 | | | | |
| Fr | 01.08.2025 18:00 | Politische Gemeinde Hüttwilen | 1. August Feier | Obsthalle der Familie Haag |
| Mo | 04.08.2025 | Politische Gemeinde Hüttwilen | Kartonsammlung | |
| Do | 07.05.2025 15:00 | Senioren Hüttwilen | Seniorentreff | Hagschnurer Schüür |
| Fr | 08.08.2025 | Landfrauen Hüttwilen | Open Air Kino | wird noch bekannt gegeben |
| Sa | 09.08.2025 | Elternforum | Ferienkino | |
| Fr | 15.08.2025 | Frauenverein Nussbaumen-Uerschhausen | Ausflug Operaufführung «Der Freischütz» | Bregenz |
| So | 17.08.2025 10:00 - 14:00 | Verein Achieve | 3-Seen-Triathlon | Strandbad Hüttwilersee |
| Mi | 20.08.2025 | Landfrauen Hüttwilen | Fussreflexzonenmassage-Kurs | Singsaal der Primarschule Hüttwilen |
| Do | 21.08.2025 16:00 - 18:00 | Gemeinde Hüttwilen | Sprechstunde mit der Gemeindepräsidentin | Gemeindeverwaltung |
| Mo | 25.08.2025 20:00 - 22:00 | Samariterverein Seebachtal Hüttwilen | Übung «Achtung giftig!» | Sekundarschulhaus Hüttwilen (Mittagstischraum) |
| Sa | 30.08.2025 09:00 - 12:00 | Schützenverein Hüttwilen-Nussbaumen | 3. Obligatorisches Schiessen | Schützenhaus |

Weitere Termine im Online-Veranstaltungskalender der Gemeinde

Impressum

Herausgeber:

Politische Gemeinde Hüttwilen, www.huettwilen.ch

Redaktion: Bruno Kaufmann (Gemeinderat), Simone Rüegg

Layout: Simone Rüegg

Kontakt Redaktion: seebachtaler@huettwilen.ch

Druck: Genius Media AG, Frauenfeld

Auflage: 840 Exemplare, erscheint 6x jährlich

Redaktionsschluss nächste Ausgabe:

Donnerstag, 10. Juli 2025

Quelle Rubrikons:

freepik.com/makyyz, pch.vect, cornecoba, stockadobe.com

Das vollständige Impressum sowie das Bestellformular mit Preisangaben für Inserate finden Sie auf der Webseite der Gemeinde unter Verwaltung – Aktuelles – Seebachtaler News (siehe QR Code).



BENEFIZKONZERT

**AN DER DORFSTRASSE 12 IN NUSSBAUMEN,
VORPLATZ DER SIDDIQUIS / WEYMUTHS**

AUS DEN NIEDERLANDEN

DIT IST

Classic Rock Covers
von Neil Young, The Beatles
und vielen mehr

SAMSTAG
14
JUNI

AB 17.30 H ERÖFFNUNG FESTWIRTSCHAFT
AB 19.00 H LIVEMUSIK
ANLASS SCHLUSS: 23.30 H

EINTRITT (FREIWILLIG): CHF 15 / FAMILIEN CHF 25
Der Erlös geht an die Stiftung Vivala Weinfelden, welche 2025 zum siebten Mal eine 14-tägige Ostsee-Segelreise für Menschen mit Beeinträchtigung organisiert



Postkarte mit Luftaufnahme vom Schloss Steinegg

